BEDIENUNGSANLEITUNG

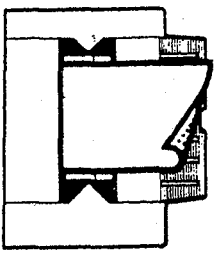
Canon

FAX-710

Bedienungsanleitung

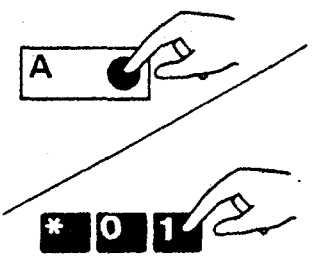
Sendefolge

1 Einlegen der Originale

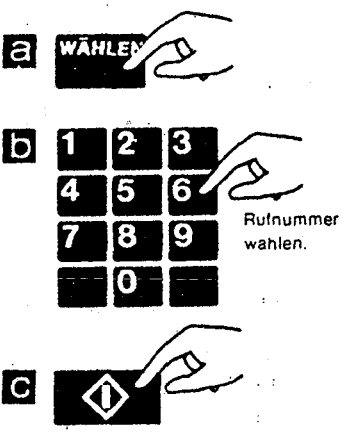


2 Wählen

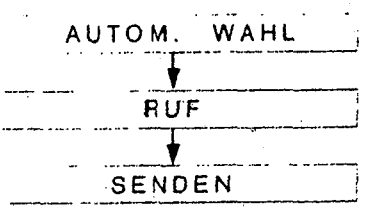
Drücken Sie die Kurzwahl- oder Codewahltaste



Halten Sie beim gewöhnlichen Eingeben der Rufnummer folgende Sendefolge ein



3 Nach der rechts gezeigten Anzeigefolge beginnt das Senden automatisch.



German Edition

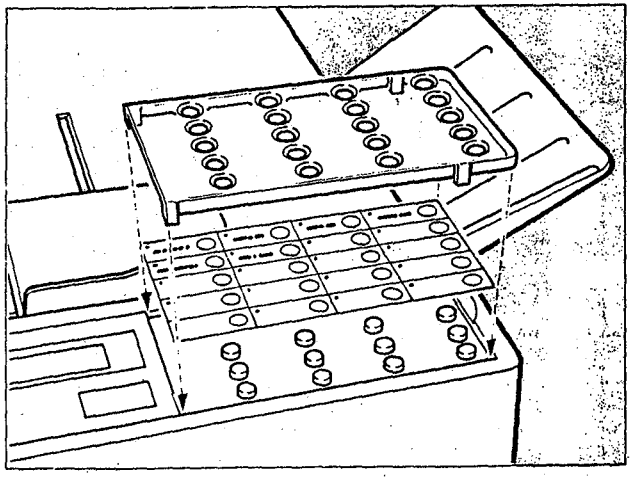
Verbindung mit Codewahl	Kennung der Gegenstelle
*00	
*01	
*02	
*03	
*04	
*05	
*06	
*07	
*08	
*09	
*10	
*11	
*12	
*13	
*14	
*15	
*16	
*17	
*18	
*19	
*20	
*21	
*22	
*23	
*24	

Verbindung mit Codewahl	Kennung der Gegenstelle
*25	
*26	
*27	
*28	
*29	
*30	
*31	
*32	
*33	
*34	
*35	
*36	
*37	
*38	
*39	
*40	
*41	
*42	
*43	
*44	
*45	
*46	
*47	
*48	
*49	

Verbindung mit Codewahl	Kennung der Gegenstelle
*50	
*51	
*52	
*53	
*54	
*55	
*56	
*57	
*58	
*59	
*60	
*61	
*62	
*63	
*64	
*65	
*66	
*67	
*68	
*69	
*70	
*71	
*72	
*73	
*74	

Verbindung mit Codewahl	Kennung der Gegenstelle
*75	
*76	
*77	
*78	
*79	
*80	
*81	
*82	
*83	
*84	
*85	
*86	
*87	
*88	
*89	
*90	
*91	
*92	
*93	
*94	
*95	
*96	
*97	
*98	
*99	

Die Befestigung der Schablonen an dem Bedienungspult erfolgt wie unten gezeigt.



VORWORT

Vielen Dank für den Einkauf des Ferkopierers CANON FAX-710. Der Fernkopierer FAX-710 ist ein Gerät der Gruppen 2 und 3.

Bevor Sie Ihren Fernkopierer CANON FAX-710 in Betrieb nehmen, empfehlen wir Ihnen, sich anhand dieser Bedienungsanleitung mit den Funktionen des Fernkopierers vertraut zu machen. Wir empfehlen auch, diese Bedienungsanleitung stets griffbereit in dem dafür vorgesehenen Fach aufzubewahren.

Um einen störungsfreien Betrieb des FAX-710 zu gewährleisten, lesen Sie bitte die AUFSTELLVORSCHRIFTEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN (Seite 119). Beim Auftreten von Störungen ergreifen Sie bitte die auf Seite 115, "STÖRUNGSSUCHE UND -BESEITIGUNG" beschriebenen Maßnahmen. Können Sie die Störungen nicht beseitigen, werden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

INHALT

EINLEITUNG 4
1. Beschreibung 4
2. Bedienungspult 6
3. Übertragbare Originale 11
4. Vorbereitung für Sendung und Empfang 13
5. Ausdruck der Senderdaten 15
6. Übertragungsberichte 16
7. Verkleinerung 19

EINLEGEN DER ORIGINALE 20
1. Einlegen der Originale 20
2. Fortlaufende Übertragung 22
3. Entfernen von gestauten Originalen 22

SPEICHERBETRIEB 23
1. Abspeichern von Originalen 23
2. Prüfung der prozentualen Speicherbelegung 24
3. Löschen des Speicherinhalts 25

WÄHLEN 26
1. Wählen durch einstellige Kurzwahl 26
2. Wählen durch Codewahl 26
3. Wahl durch Eingabe der Rufnummer 27

SENDEN 28
1. Senden nach Kurzwahl oder Codewahl 28
2. Senden nach normaler Wahl 33
3. Senden zu einer vorher eingestellten Zeit 40
4. Unmittelbares, serielles Rundsenden 46
5. Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit 49

EMPFANGEN 56
1. Automatischer Empfang (Anzeige MANUELLER EMPFANG ist aus) 56
2. Manueller Empfang (Anzeige MANUELLER EMPFANG leuchtet) .. 56

ABRUF 58
1. Abrufbereitschaft (Sendeseite) 58
2. Empfangen durch Abruf 59
3. Mehrfach-Abruf 64
4. Mehrfach-Abruf zu einer vorher eingestellten Zeit 67

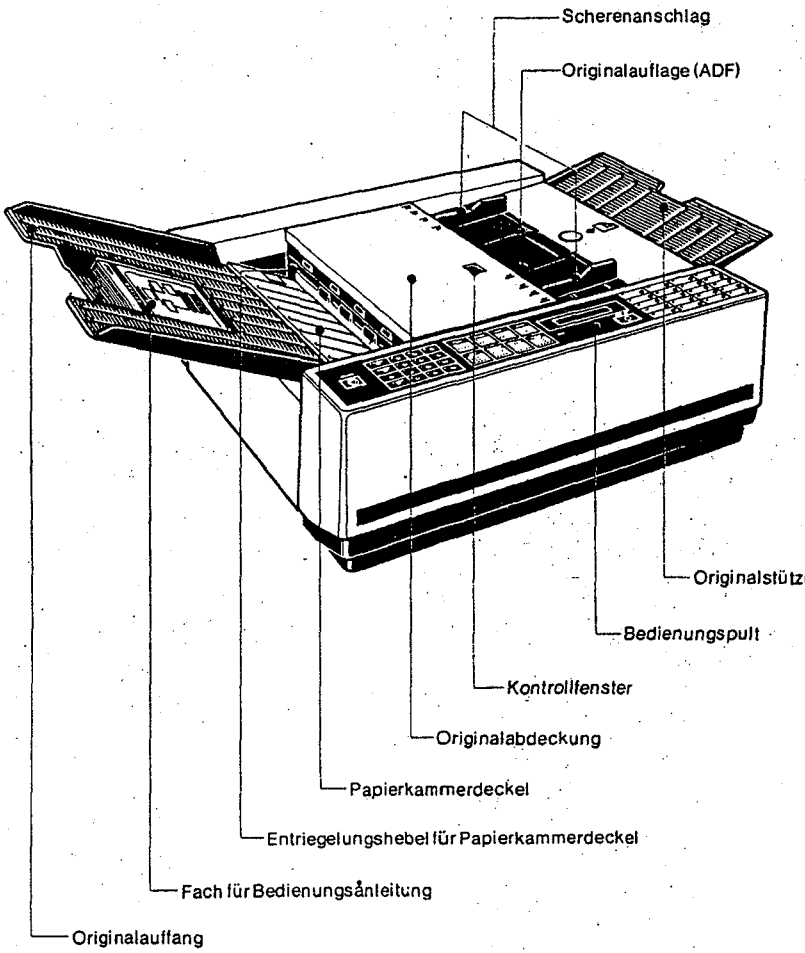
BEDIENERRUF 73
1. Voranmeldung eines Bedienerrufs 73
2. Beantwortung des Bedienerrufs 75

ABSPEICHERUNG DER EIN- UND ZWEISTELLIGEN KURZWAHL 77
1. Abspeicherung der einstelligen Kurzwahlnummern 77
2. Abspeicherung der zweistelligen Codewahlnummern 82
3. Ausdrucken der Kurzwahl- und Codewahllisten 86
EINSTELLUNG VON DATUM, UHRZEIT UND DER ÜBERTRAGUNGSDATEN 88
1. Datum und Uhrzeit 88
2. Einprogrammierung der Übertragungsdaten 90
KOPIEREN 98
1. Kopieren von Originalen 98
2. Kopieren des Speicherinhalts 100
PAPIERSCHNEIDEVORRICHTUNG 102
WARNSIGNALE 103
ANZEIGE UND AUFZEICHNUNG VON FEHLERCODES 104
VERHALTEN BEI HINWEISEN AUF DER ANZEIGE 107
BEHEBEN VON PAPIERSTAUS 109
BEHEBEN VON ORIGINALSTAUS 111
AUSWECHSELN DER PAPIERROLLE 112
STÖRUNGSSUCHE UND BESEITIGUNG 115
1. Störungen im Bereitzustand 115
2. Störungen während der Sendung 115
3. Störungen während des Empfangs 116
4. Störungen während des Empfangs durch Abruf 116
5. Störungen während des Speicherns 117
6. Störungen beim Kopieren 117
7. Störungen beim Papierschneiden 118
8. Störungen während des Einschaltens des Bedienerrufs 118
9. Störungen der Bildqualität 118
AUFSTELLVORSCHRIFTEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN 119
TECHNISCHE DATEN 121

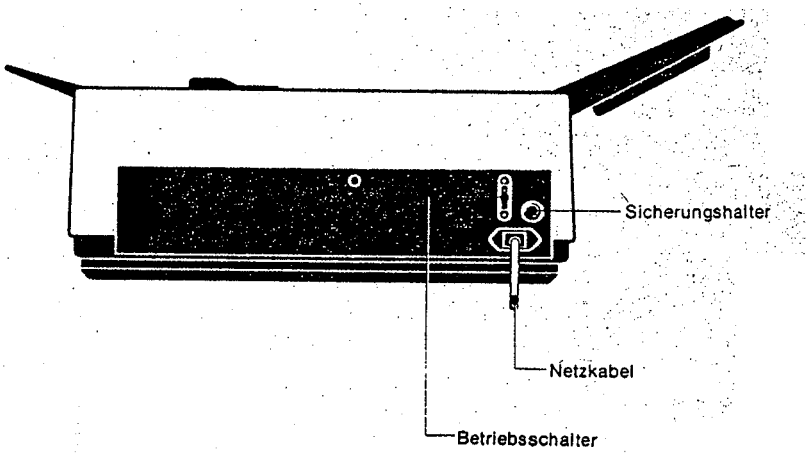
EINLEITUNG

1. Beschreibung

(1) Außenansicht



(2) Rückwand



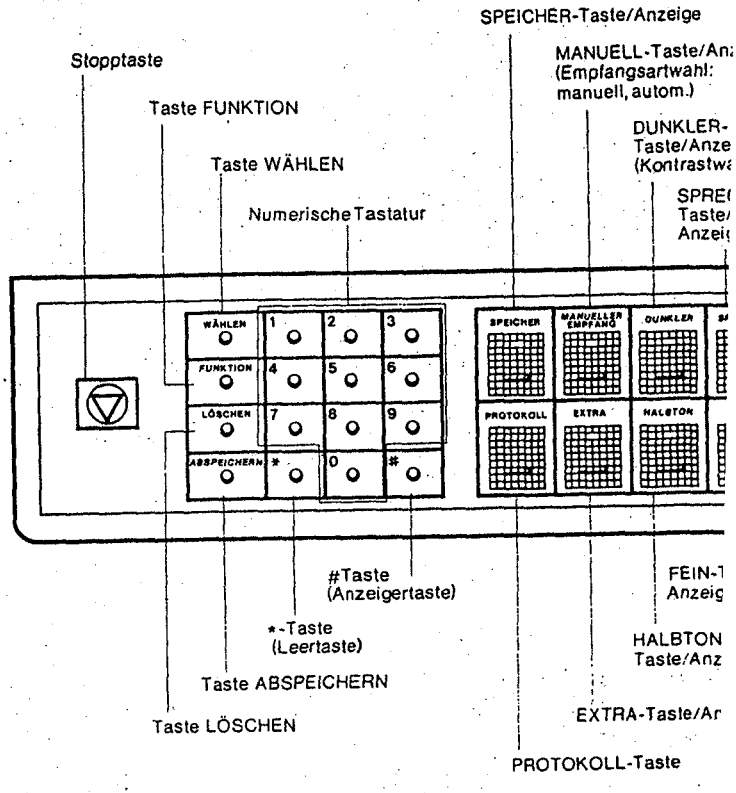
- Die Installation des Fernkopierers darf nur durch einen dazu autorisierten Kundendienst erfolgen.
- Der Ferkopierer CANON FAX-710 ist ein automatisches Gerät und sollte deshalb Tag und Nacht eingeschaltet sein.

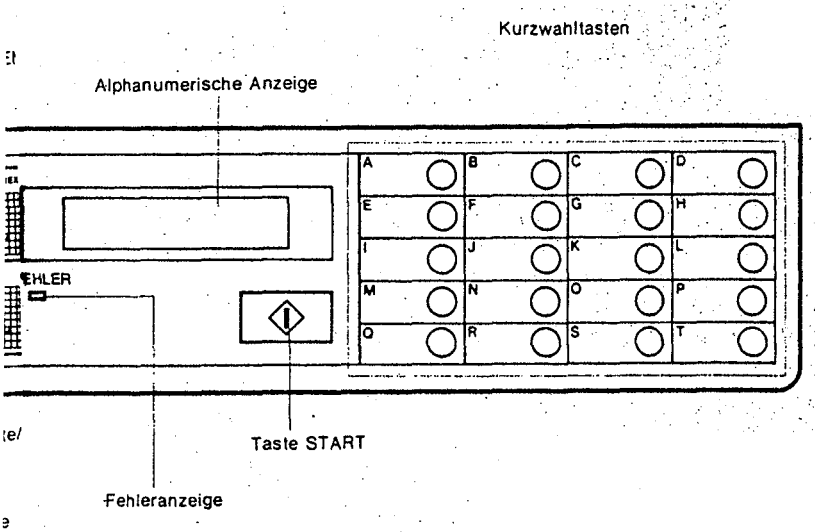
Bemerkung:

Wurde das Gerät ausgeschaltet, warten Sie bitte für ca. 3 Sekunden bevor Sie das Gerät wieder einschalten.

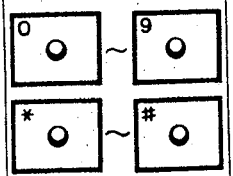
2. Bedienungspult

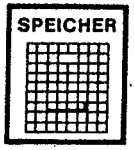
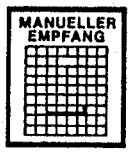
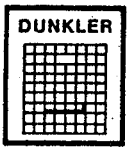
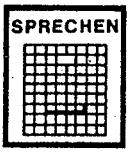
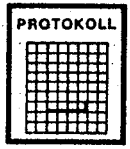
(1) Bestandteile des Bedienungspultes

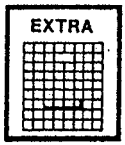
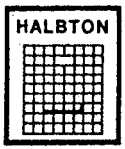
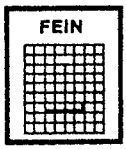


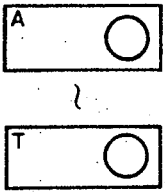

Kurzwahltasten
Alphanumerische Anzeige
A
B
C
D
E
F
G
H
I
J
K
L
M
N
O
P
Q
R
S
T
EHLER
Taste START
Fehleranzeige

(2) Tasten und Anzeigen des Bedienungspultes

Anzeige/Taste	Funktion
(Stopptaste)	Durch Druck auf die Stopptaste wird der derzeitige Betrieb, z.B. Sende-, Empfangs-, oder Kopierbetrieb abgebrochen. Nach dem Drücken einer falschen Taste kann auch der Betrieb durch die Stopptaste abgebrochen werden. Weiterhin wird durch Druck auf diese Taste die Fehleranzeige gelöscht, sowie die Anzeigen SPRECHEN, DUNKLER, HALBTON, und EXTRA ausgeschaltet. Die akustischen Warnsignale werden auch unterbrochen.
	Drücken Sie die Taste vor Beginn der Wahl, wenn Sie die numerische Tastatur zur Eingabe der Telefonnummer benutzen.
	Benutzen Sie diese Taste gemeinsam mit anderen Taste zum Einstellen der gewünschten Gerätefunktion.
	Durch Drücken der Taste wird der Speicherinhalt und falsche Programmierungen gelöscht.
	Benutzen Sie diese Taste zum Einstellen des Datums, der gewünschten Sendezeit, Rundsenden oder Mehrfach-Abruf.
 (Leertaste)	Drücken Sie diese Tasten zum Wählen, zur Zeiteinstellung und für andere Funktionen.

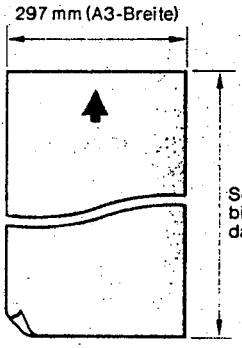
Anzeige/Taste	Funktion
	• Durch Drücken der Speichertaste wird jedes Original gespeichert oder der Speicherinhalt ausgedruckt. • Wird die Taste gedrückt während die Anzeige leuchtet, erfolgt die Anzeige der prozentualen Speicherbelegung. • Die Anzeige **SPEICHER** blinkt, wenn Originale gespeichert oder aus dem Speicher gesendet wird. • Die Anzeige **SPEICHER** leuchtet nicht, wenn der Speicher leer ist.
	Durch Druck der Taste wird der automatische Empfang ausgeschaltet. Die Anzeige **MANUELLER EMPFANG** leuchtet. Durch erneuten Druck wird der manuelle Empfang wieder ausgeschaltet.
	Mit dieser Taste wird der gewünschte Kontrast des zu übertragenden Originals oder der zu erstellenden Kopie gewählt. Ist das Original zu hell, dann drücken Sie die Taste **DUNKLER**. Die Anzeige **DUNKLER** leuchtet. Leuchtet die Anzeige **HALBTON**, so ist die Kontrasteinstellung wirkungslos.
	Diese Taste ist zur Anmeldung und Aufnahme von Sprechkontakt zu drücken. Die Anzeige **SPRECHEN** leuchtet dann auf.
	Durch Druck der Taste wird das Protokoll ausgedruckt. Wird die Taste in Kombination mit anderen Tasten benutzt, erfolgt der Ausdruck der Kurzwahl- und der Codewahllisten.

Anzeige/Taste	Funktion
	Bei Abruf, bei Verkleinerung und Canon CBT-Betrieb muß diese Taste gedrückt werden (CBT-Betrieb und Abruf ist nur zwischen Canon-Geräten möglich). Die Anzeige EXTRA leuchtet dann auf. Soll wieder auf Standardbetrieb umgeschaltet werden, die Taste nochmals drücken. Die Anzeige EXTRA erlischt dann. Nach einer Folge von Fernkopien (Zurückschalten auf Fernsprechbetrieb) schaltet der Fernkopierer automatisch auf Standardbetrieb zurück.
	Drücken Sie diese Taste, wenn Fotos oder ähnliche Originale gesendet oder kopiert werden sollen. Die Anzeige HALBTON leuchtet. Durch erneutes Drücken der Taste wird die Funktion wieder ausgeschaltet. Bei Benutzung der Funktion HALBTON ist die Kontrastwahl unwirksam.
	Sollen Originale mit hoher Auflösung übertragen werden, drücken Sie die Taste FEIN. Die Anzeige FEIN leuchtet dann auf. Soll wieder auf Standardbetrieb umgeschaltet werden, drücken Sie die Taste nochmals. Die Anzeige FEIN erlischt. Nach einer Folge von Fernkopien (Rückschalten auf Fernsprech betrieb) schaltet der Fernkopierer auf Standardbetrieb zurück.
FEHLER	Die Fehleranzeige leuchtet auf, wenn der auf der Empfangsseite verwendete Ferkopierer nicht mit Ihrem FAX-710 kompatibel ist, wenn eine Leitungsstörung, ein Originalstau oder ein Bedienungsfehler aufgetreten ist. Überprüfen Sie in diesem Falle alle Bedienungsschritte, drücken Sie anschließend die Stopptaste und führen Sie einen erneuten Anruf durch. (Die Fehleranzeige erlischt bei Drücken der Stopptaste oder bei erneutem Anruf. Bei anderen Bedienungsschritten erlischt die Anzeige nicht.)

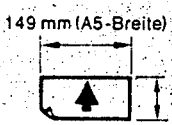
Anzeige/Taste	Funktion
(START)	Die START-Taste wird zum Senden, Empfangen, zum Schneiden des Empfangspapiers oder zur Beförderung des Empfangspapiers benutzt.
	Drücken Sie diese Tasten zum Anwählen eines Partnergerätes durch Kurzwahl.

3. *Übertragbare Originale*

Maximales Originalformat



Minimales Originalformat



Art des Originals		Sendeart
Breite des Originals	Breiter als 297 mm 149 mm – 297 mm Schmaler als 149 mm	• Das Original auf ein 297 mm breites Blatt kopieren und die Kopie senden. • Das Original senden. • Das Original kopieren und die Kopie senden.
Länge des Originals	• Wenn die Übertragung (oder das Kopieren) eines einzelnen Originals länger als 8 Minuten dauert, tritt eine Fehleranzeige auf. In diesem Fall das Original in zwei oder mehrere Teile trennen und kopieren. Die Kopien getrennt senden. • Ist das Original zu kurz (weniger als 70 mm), das Original kopieren und die Kopie senden.	
Stärke des Originals	Dicker als 0,3 mm 0,13 mm – 0,30 mm 0,06 mm – 0,13 mm Dünner als 0,06 mm	• Das Original kopieren und die Kopie senden. • Das Original senden. • Die Originale können durch den ADF zugeführt werden. • Das Original kopieren und die Kopie senden.

Originale, die sich im folgenden Zustand befinden, zunächst kopieren und dann die Kopie senden.

Gefaltete oder zerknitterte Originale

Beschichtete Originale

Stark wellige Originale

Kohle- oder Durchschlagpapier

Eingerissene Originale

4. Vorbereitung für Sendung und Empfang

Führen Sie folgende Vorbereitungen vor der Sendung durch.

1 Bestätigung der Betriebsbereitschaft

85 04 25 11:30

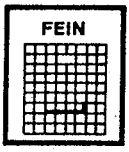
- Der FAX-710 ist betriebsbereit, wenn Datum und Uhrzeit angezeigt werden.

▽ Leuchtet die Anzeige nicht, schalten Sie den Betriebsschalter ab.

2 Einstellen der Sendeart

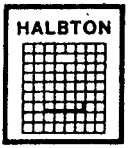
Anmerkung:

Wenn aus dem Speicher gesendet wird, sind diese Bedienschritte nicht notwendig.



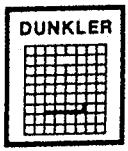
- Wollen Sie im G3-Betrieb mit der hohen Auflösung senden, drücken Sie die Taste FEIN. Die entsprechende Anzeige leuchtet auf. Durch nochmaliges Drücken der Taste wird wieder auf Standardbetrieb umgeschaltet.

▽ In der G2-Betriebsart kann die Auflösung FEIN nicht benutzt werden.



- Wollen Sie Originale mit Halbtönen übertragen, wie z.B Fotos oder ähnliches, drücken Sie die Taste HALBTON. Die Anzeige leuchtet. Durch nochmaliges Drücken der Taste, oder nach einer Folge von Fernkopien wird wieder auf Standardbetrieb umgeschaltet.

▽ Wurde die Funktion HALBTON eingeschaltet, ist die Kontrasteinstellung nicht benutzbar.



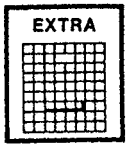
- Zum Senden von kontrastarmen Originalen drücken Sie bitte die Taste [DUNKLER]. Die Anzeige leuchtet.

▽ Wurde die Funktion [HALBTON] eingeschaltet, ist die Kontrasteinstellung unwirksam.

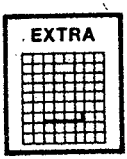
- Leuchtet keine der oben erwähnten Anzeigen, werden die Originale in der Standardbetriebsart gesendet.

3 Einstellen der Übertragungsart

Anzeige leuchtet



Anzeige "Aus"



- Bei Abruf, bei Verkleinerung (Senden eines A3- oder auch B4-Originals) und Canon CBT-Betrieb drücken Sie die EXTRA-Taste. Die EXTRA-Anzeige leuchtet dann auf.
- Die Taste [EXTRA] muß auch dann gedrückt werden, wenn ein B4-Original an eine Gegenstelle gesendet wird, die ebenfalls mit B4-Empfangspapier arbeitet.
- Wollen Sie in den Betriebsarten G2 oder G3 senden, drücken Sie erneut die Taste [EXTRA]. Nach einer Folge von Fernkopien schaltet der Fernkopierer automatisch auf Standardbetrieb zurück.
- Wird ein Original gesendet, daß größer ist als A4, so wird nur der A4-Anteil des Originals übertragen.

Prüfen der Empfangsbereitschaft und Vorbereitung zum Empfang

1 Bestätigung der Betriebsbereitschaft

85 08/25 11:30

- Der FAX-710 ist betriebsbereit, wenn Datum und Uhrzeit angezeigt werden.

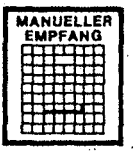
2 Papier überprüfen

PAP. UEBERPR.

- Wird **PAP. UEBERPR.** auf der alphanum. Anzeige angezeigt, dann legen Sie bitte eine neue Papierrolle ein.
- ▽ Erscheint eine schwarze Linie auf der Rückseite des Empfangspapiers, dann legen Sie bitte ebenfalls eine neue Papierrolle ein.

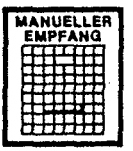
(3) Einstellung des automatischen oder manuellen Empfangs

Anzeige "Aus"



- Leuchtet die Anzeige nicht, dann ist der automatische Empfang eingeschaltet.

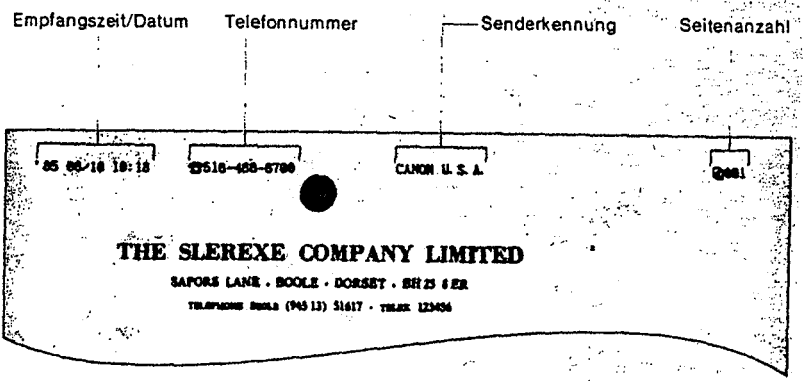
Anzeige leuchtet



- Durch Druck der Taste wird der manuelle Empfang eingeschaltet.

5. Ausdruck der Senderdaten

Die auf der Senderseite einprogrammierten Daten (Telefonnummer, Senderkennung) sowie Seitenanzahl und Datum/Uhrzeit werden am oberen Blattrand der Empfangskopie ausgedruckt.



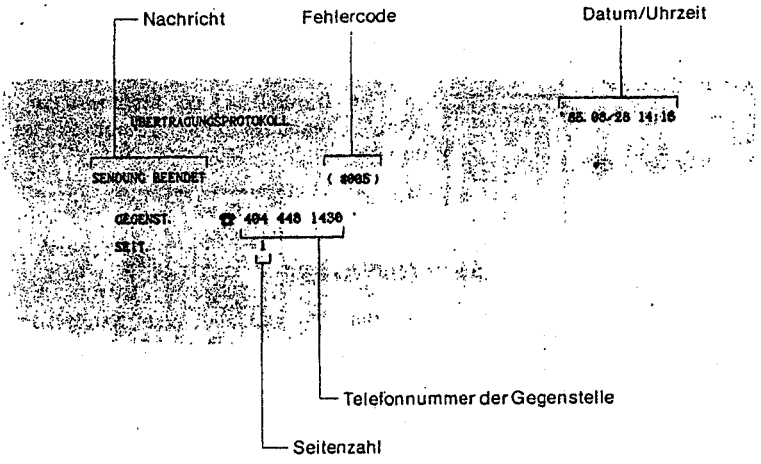
6. Übertragungsberichte

Der CANON FAX-710 protokolliert alle wichtigen Übertragungsdaten. Es wird zwischen dem Übertragungsprotokoll und dem Protokoll aller Übertragungen unterschieden.

(1) Übertragungsprotokoll

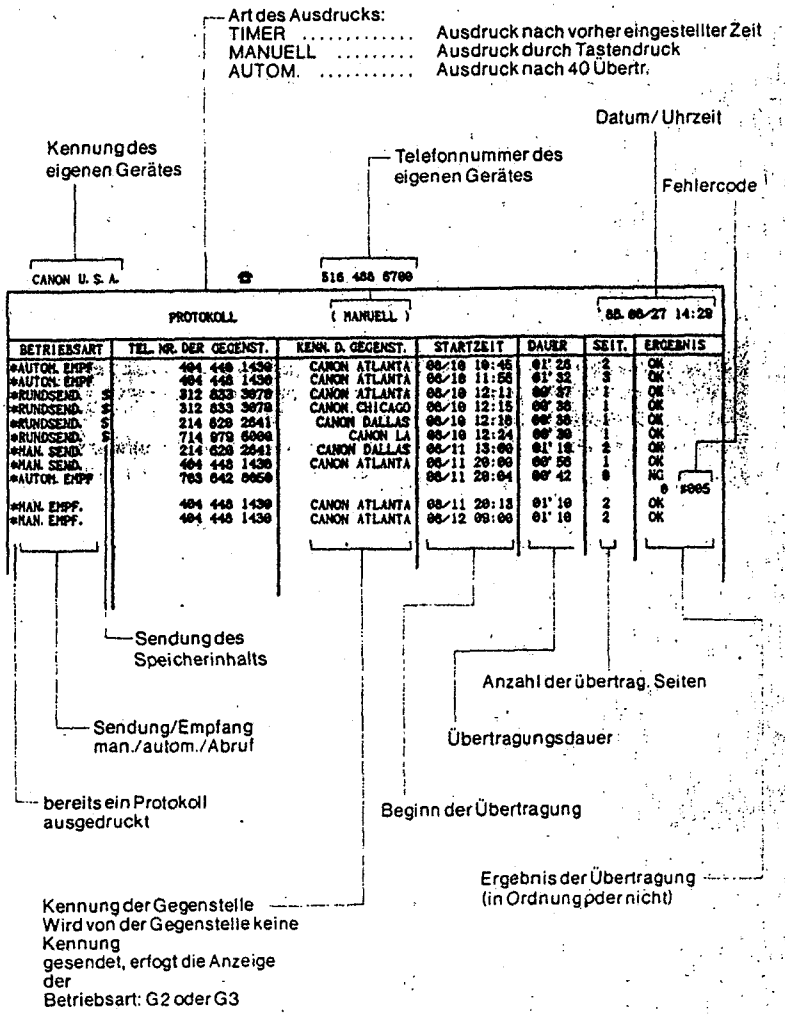
Das Übertragungsprotokoll enthält die im Bild gezeigten Übertragungsdaten. Der Ausdruck kann – wenn gewünscht – bei jeder Übertragung erfolgen (siehe Seite 94).

▽ Tritt ein Fehler auf, so enthält das Übertragungsprotokoll auch einen Fehlercode (Seite 104).



(2) Protokoll (Ausdruck der Übertragungsdaten von bis zu 40 Übertragungen)

Das Protokoll kann täglich zu einer vorher eingestellten Zeit, oder auf Wunsch durch Drücken einer Taste ausgedruckt werden. Nach mehr als 40 Übertragungen erfolgt der Ausdruck des Protokolls automatisch.


Art des Ausdrucks:
TIMER ..... Ausdruck nach vorher eingestellter Zeit
MANUELL ..... Ausdruck durch Tastendruck
AUTOM. ..... Ausdruck nach 40 Übertr.
Datum/Uhrzeit
Kennung des eigenen Gerätes
Telefonnummer des eigenen Gerätes
Fehlercode
CANON U. S. A.
516 488 5700
PROTOKOLL
(MANUELL)
88.08/27 14:29
BETRIEBSART
TEL. NR. DER GEGENST.
KENN. D. GEGENST.
STARTZEIT
DAUER
SEIT.
ERGEBNIS
*AUTOM. EMPF. 484 448 1430 CANON ATLANTA 08/10 10:45 01'25 2 OK
*AUTOM. EMPF 484 448 1430 CANON ATLANTA 08/10 11:58 01'32 3 OK
*RUNDSEND. S 312 833 3978 CANON ATLANTA 08/10 12:11 00'27 1 OK
*RUNDSEND. S 312 833 3978 CANON CHICAGO 08/10 12:15 00'36 1 OK
*RUNDSEND. S 214 628 2841 CANON DALLAS 08/10 12:18 00'36 1 OK
*RUNDSEND. S 714 879 6000 CANON LA 08/10 12:24 00'30 1 OK
*MAN. SEND 214 628 2841 CANON DALLAS 08/11 13:00 01'18 2 OK
*MAN. SEND. 484 448 1430 CANON ATLANTA 08/11 20:00 00'56 1 OK
*AUTOM. EMPF 703 642 8050 08/11 20:04 00'42 0 NG
0 0005
*MAN. EMPF. 484 448 1430 CANON ATLANTA 08/11 20:13 01'10 2 OK
*MAN. EMPF. 484 448 1430 CANON ATLANTA 08/12 09:00 01'10 2 OK
Sendung des Speicherinhalts
Sendung/Empfang man./autom./Abruf
bereits ein Protokoll ausgedruckt
Kennung der Gegenstelle
Wird von der Gegenstelle keine Kennung gesendet, erfogt die Anzeige der Betriebsart: G2 oder G3
Beginn der Übertragung
Übertragungsdauer
Anzahl der übertrag. Seiten
Ergebnis der Übertragung (in Ordnung oder nicht)

Die Art des Protokollausdrucks wird auf der alphanum. Anzeige dargestellt.

PROTOKOLL (TIMER)

PROTOKOLL (MAN.)

PROTOKOLL (AUTO.)

Ausdruck zu einer vorher eingestellten Zeit

Der Benutzer kann eine Zeit für einen täglichen Ausdruck des Protokolls einstellen. Finden mehr als 40 Übertragungen pro Tag statt, erfolgt ein automatischer Ausdruck vor Ablauf der eingestellten Zeit. Weitere Übertragungen werden dann zu der eingestellten Zeit ausgedruckt.
Während des Ausdrucks erscheint in der alphanum. Anzeige der Hinweis:
PROTOKOLL (TIMER)
Die Einstellung der Zeit für den Protokollausdruck ist auf Seite 92 beschrieben.

▽ Ist der FAX-710 in Betrieb (Senden, Empfangen usw.), wenn die eingestellte Zeit erreicht ist, wird zunächst der Betriebszustand beendet und anschließend das Protokoll ausgedruckt.

Manueller Ausdruck des Protokolls

Wird die Taste **PROTOKOLL** gedrückt, erfolgt ein Ausdruck des Protokolls.
Während des Ausdrucks erscheint in der alphanum. Anzeige der Hinweis:
PROTOKOLL (MAN.)

Automatischer Ausdruck des Protokolls

Wurden mehr als 40 Übertragungen durchgeführt, so wird das Protokoll automatisch ausgedruckt. Während des Ausdrucks erscheint in der alphanum. Anzeige der Hinweis: **PROTOKOLL (AUTO.)**

7. Verkleinerung

Der FAX-710 kann mit Empfangspapier der Formate B4 oder A4 ausgerüstet werden. Entsprechend der beim Empfänger benutzten Papierbreite können sendeseitig folgende Verkleinerungen vorgenommen werden:
A3 auf A4.
B4 auf A4.
A3 auf B4.
Sind Verkleinerungen erforderlich (A3 oder B4 Originale sollen gesendet werden) muß auf der Sendeseite die EXTRA-Taste gedrückt werden. Wird die EXTRA-Taste nicht gedrückt, so wird nur der A4-Anteil des Originals übertragen.
Wenn der Bediener des Senders die Rufnummer der Gegenstelle wählt, nachdem er die Taste **EXTRA** gedrückt hat, um das Original verkleinert zu senden, so ertönt ein Warnsignal, sobald der Empfänger antwortet, und eine der folgenden Nachrichten wird angezeigt:

A3 → B4 OK?
A3 → A4 OK?
B4 → A4 OK?

Ist der Anzeigeinhalt korrekt, so drücken Sie innerhalb von 35 Sekunden die START-Taste. Das Original wird dann gesendet.
(Wird ein B4- oder A4-Original an einen Empfänger gesendet, der B4-Empfangspapier benutzt, so wird das Original unverkleinert übertragen und es ertönt kein Warnsignal.)

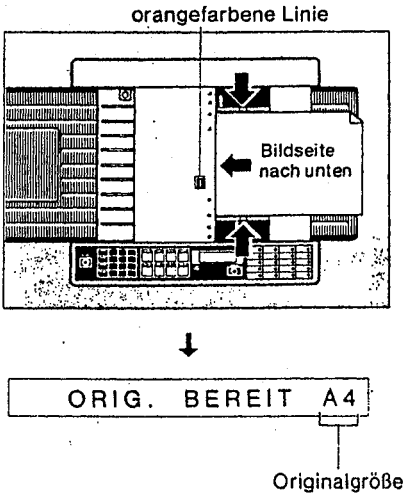
☞ A5-Originale werden beim Empfänger auf dem jeweiligen Empfangspapier (B4 oder A4) ausgedruckt.

Ein vom Format A4 abweichendes Original (B4 oder A3) kann auf das Format A4 verkleinert abgespeichert werden. Die Verkleinerung muß jedoch durch Drücken der Taste **EXTRA** für eine Folge von abzuspeichernden Originalen eingestellt werden. Erfolgt die Einstellung nicht, wird nur der A4-Anteil des Originals abgespeichert.

EINLEGEN DER ORIGINALE

- Büro- und Heftklammern von den Originalen entfernen.
- Keine Originale mit noch feuchter Tinte oder nicht getrocknetem Klebstoff einlegen.
- Kein geknittertes oder welliges Original einlegen.

1. Einlegen der Originale



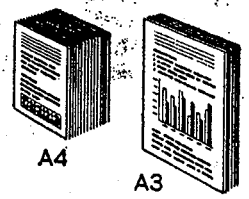
- Das Original mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis **ORIG. BEREIT** angezeigt wird.

▽ Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie.

- Stellen Sie den Scherenanschlag sorgfältig entsprechend der Breite des Originals ein.

Gleichzeitiges Einlegen von zwei oder mehreren Seiten

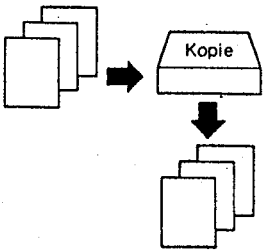
Der FAX-710 kann durch den automatischen Originaleinzug (ADF) bis zu 30 A4-Originale oder bis zu 10 A3-Originale automatisch dem Gerät zuführen. Das obere Original des Stapels wird zuerst gesendet.



- Maximal 30 A4-Originale oder 10 A3-Originale einlegen. Sind noch größere Mengen an Originalen zu senden, teilen Sie den Stapel in 2 oder mehrere Gruppen.

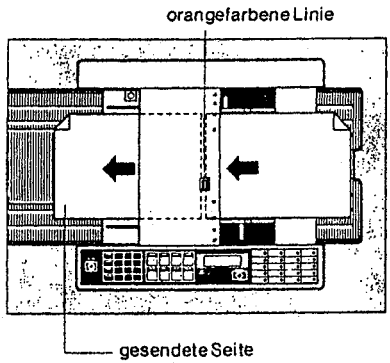
- Zur Vermeidung von Staus müssen die Originale die gleiche Breite haben (unterschiedliche Längen sind möglich). Die oberen Enden der Originale müssen ausgerichtet sein.

- Wenn Sie Originale von einem Block verwenden, vor dem Einlegen den trockenen Klebstoff von der Oberkante jedes Blattes entfernen. Falls ein Blatt oben einreist oder Falten aufweist, kopieren Sie es zunächst und senden dann die Kopie.



- Kopieren Sie auch Durchschreibpapier und beschichtetes Papier und senden Sie dann die Kopie.

2. Fortlaufende Übertragung

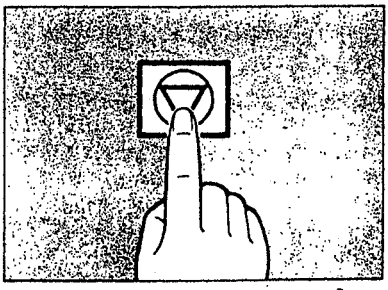


- Wenn die Hinterkante des gerade gesendeten Originals die orangefarbene Linie passiert hat, kann das nächste Original nachgeführt werden.

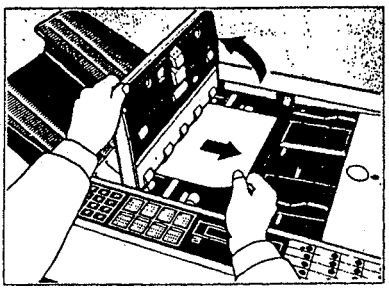
▽ Bis zu 30 A4-Originale oder 10 A3-Originale können gleichzeitig nachgeführt werden.

3. Entfernen von gestauten Originalen

Bei Stopp oder Stau des Originals während der Übertragung gehen Sie wie folgt vor:



1 Drücken Sie die Stopptaste



2 Die Originalabdeckung vollständig hochklappen und das Original herausziehen.

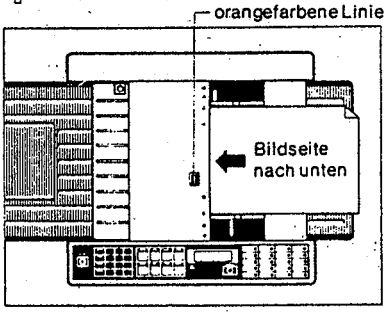
3 Die notwendigen Bedienungsschritte erneut vornehmen.

▽ Keine geknitterten Originale senden. Das Original zunächst kopieren und dann senden.

SPEICHERBETRIEB

1. Abspeichern von Originalen

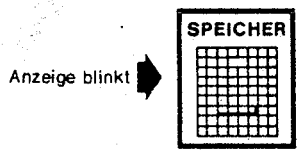
1 Einlegen von Originalen



- Originale mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis auf der Anzeige ORIG. BEREIT erscheint.
  Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie
- Stellen Sie den Scherenanschlag entsprechend der Breite der Originale ein.
- Wählen Sie die gewünschte Sendeart und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten.

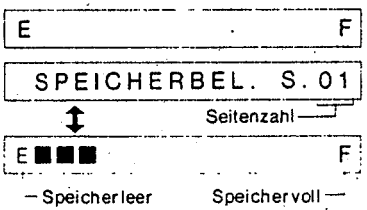
  Sendearten:
  FEIN, HALBTON, DUNKLER.
  Verkleinerungsart:
  EXTRA

2 Taste SPEICHER drücken



- Die Anzeige SPEICHER blinkt.

3 Die Abspeicherung beginnt

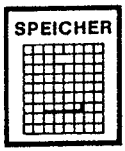


- Prozentuale Speicherbelegung wird angezeigt.

- Es können ca. 7 A4-Originale gespeichert werden.

4 Die Abspeicherung ist beendet

Anzeige leuchtet



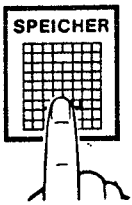
- Nach dem Abspeichern der Originale ertönt ein Signal und zeigt an, daß die Abspeicherung beendet ist. Der FAX-710 geht wieder in Betriebsbereitschaft.
- Die Anzeige SPEICHER leuchtet.

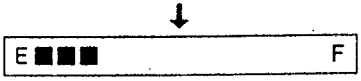
- Durch Installation eines externen Speichers kann die Speicherkapazität des FAX-710 auf ca. 28 Seiten erhöht werden.

2. *Prüfung der prozentualen Speicherbelegung*

1 Prüfen Sie, ob keine Originale auf der Originalauflage liegen.

2 Drücken Sie die Taste SPEICHER



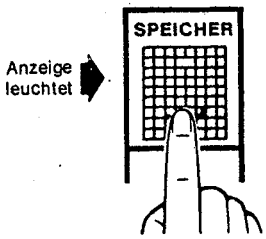


- Die prozentuale Speicherbelegung wird angezeigt.
- ▽ Sind keine Originale abgespeichert, wird SPEICH. GELOESCHT angezeigt.

3. Löschen des Speicherinhalts

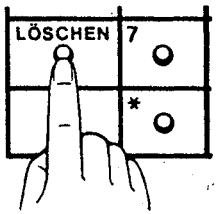
1 **Prüfen Sie, ob kein Original auf der Originalauflage liegt.**

2 **Drücken Sie die Taste SPEICHER**

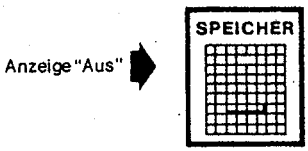


- Ist die Anzeige SPEICHER erloschen, sind keine Originale im Speicher.
- Leuchtet die Anzeige SPEICHER, wird die prozentuale Speicherbelegung angezeigt.

3 **Drücken Sie die Taste LÖSCHEN**



4 **Der Speicherinhalt ist gelöscht**



- Ein akustisches Signal ertönt und zeigt an, daß der Speicherinhalt gelöscht ist.
- Die Anzeige ist erloschen. Der FAX-710 ist betriebsbereit.

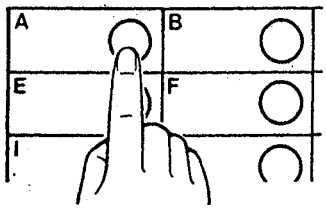
WÄHLEN

▽ Wurde eine falsche Telefonnummer eingegeben, oder die Gegenstelle ist besetzt oder antwortet nicht, kann durch Drücken der Stopptaste die Verbindung unterbrochen werden.

1. Wählen durch einstellige Kurzwahl

Bis zu 20 Telefonnummern mit jeweils maximal 30 Ziffern können unter den Kurzwahltasten A bis T gespeichert werden. Durch Drücken einer der Tasten von [A] bis [T] wird dann die komplette Telefonnummer angewählt.

Beispiel: Taste [A] wird benutzt zum Anwählen der Telefonnummer 02161 123456



Die gespeicherte Telefonnummer wird angezeigt.

0 2 1 6 1 1 2 3 4 5 6

- Die Programmierung der Telefonnummer ist auf Seite 77 erklärt.

2. Wählen durch Codewahl

Bis zu 100 Telefonnummern mit maximal 30 Ziffern können unter einem zweistelligen Code gespeichert werden. Das Anwählen der Gegenstelle wird durch Drücken der Taste [*] und zwei Ziffern der numerischen Tastatur (Code für die komplette Telefonnummer) eingeleitet.

Beispiel: Die Telefonnummer 0681 555666 wurde unter der Codenummer 07 der zweistelligen Kurzwahl gespeichert.

[*] [0] [7]

Die gespeicherte Telefonnummer wird angezeigt:

0 6 8 1 5 5 5 6 6 6

- Die Speicherung der Telefonnummern für die zweistellige Kurzwahl ist auf Seite 82 erläutert.

3. Wahl durch Eingabe der Rufnummer

Gegenstellen, deren Telefonnummern nicht unter Kurzwahlnummern oder Codewahlnummern gespeichert sind, können mit Hilfe der numerischen Tastatur oder dem Telefonapparat angewählt werden.

Beispiel: Es soll die Telefonnummer 02161 123456 mit Hilfe der numerischen Tastatur angewählt werden.

1 **Drücken Sie die Taste**
[WÄHLEN]

Es erfolgt die Anzeige

BITTE WAEHLEN

2 **Geben Sie die Telefonnummer der Gegenstelle ein**
[0] [2] [1] [6] [1]
[1] [2] [3] [4] [5] [6]

Die Telefonnummer wird angezeigt

02161123456

3 **Drücken Sie die Starttaste**

Anmerkungen:
Wird über den Telefonapparat gewählt, so muß der Hörer aufliegen.

SENDEN

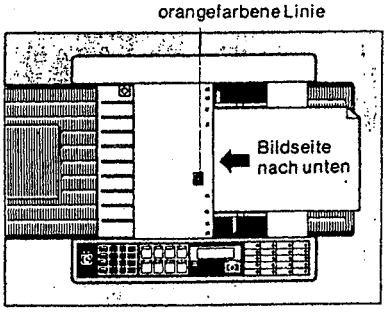
Originale können durch eine der vier beschriebenen Methoden gesendet werden. Die ersten beiden Methoden sind günstig für häufig anzuwählende Gegenstellen.

- Senden in Verbindung mit Kurzwahl
- Senden in Verbindung mit Codewahl
- Senden nach Wählen mit der numerischen Tastatur
- Senden nach Wählen mit dem Telefon

1. Senden nach Kurzwahl oder Codewahl

Senden von Originalen

1 Einlegen der Originale



- Originale mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis auf der Anzeige ORIG. BEREIT erscheint.
  Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie.

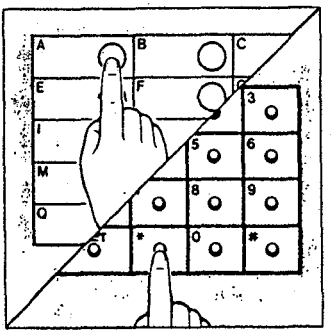
- Stellen Sie den Scherenanschlag entsprechend der Breite der Originale ein.

- Wählen Sie die gewünschten Betriebsarten und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten.

  Sendearten:
  FEIN, HALBTON, DUNKLER

  Übertragungs-/Verkleinerungsart
  EXTRA:, CANON CBT.
  Verkleinerung

2 Wählen



02161 123456

AUTOM. WAHL

RUF

☞ Wurde eine falsche Nummer gewählt, drücken Sie die Stopptaste und wählen Sie erneut.

- Es erfolgt die Anzeige der angewählten Telefonnummer.

☞ Jede gespeicherte Telefonnummer kann bis zu 30 Ziffern lang sein, es werden jedoch nur die letzten 16 Ziffern angezeigt.

3 Beginn der Sendung

SENDEN

CANON COPYLUX

Kennung der Gegenstelle

02161 123456

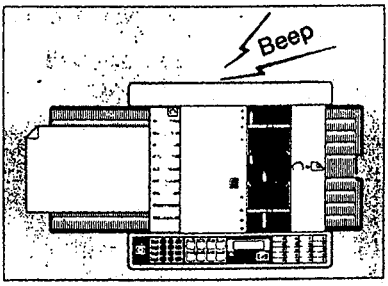
Telefonnummer der Gegenstelle

- Telefonnummer und Kennung des Empfängers werden abwechselnd angezeigt.

SENDEN

- Ist die Gegenstelle besetzt, oder antwortet nicht, wird ERNEUTE WAHL angezeigt. Der FAX-710 wählt die gewünschte Gegenstelle zweimal in einem Abstand von 2 Minuten erneut an. Kam keine Verbindung zustande, wird ERN.START angezeigt und das Gerät ist wieder betriebsbereit. Zur erneuten Wahl derselben Gegenstelle wiederholen Sie die Schritte und .

4 Ende der Sendung

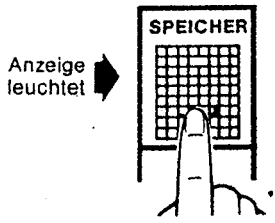


SENDUNG OK

- Das Ende der Sendung wird durch ein akustisches Signal angezeigt und das Gerät ist wieder in Betriebsbereitschaft.
- Ein Übertragungsprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

Senden des Speicherinhalts

1 Drücken Sie die Taste SPEICHER, wenn die dazugehörende Anzeige leuchtet.

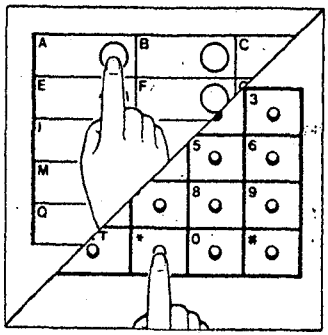


E■■■■■ F

- Ist die Anzeige SPEICHER erloschen, folgen Sie den Bedienungsschritten "Abspeichern von Originalen" (auf Seite 23).

- Nach Drücken der Taste SPEICHER wird die prozentuale Speicherbelegung angezeigt.

2 Während der Anzeige der proz. Speicherbelegung wählen Sie die Gegenstelle an



▽ Wurde eine falsche Telefonnumer gewählt, drücken Sie die Stopptaste Wiederholen Sie von Schritt an.

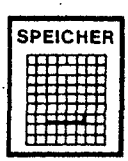
49 2161 123456
AUTOM WÄHL
RUF

- Es erfolgt die Anzeige der angewählten Telefonnummer.

▽ Die Telefonnummer kann 30 Ziffern beinhalten, aber nur 16 Ziffern werden angezeigt

3 Beginn der Sendung

Anzeige blinkt



- Die Anzeige SPEICHER blinkt.

SENDEN
CANON COPYLUX
49 2161 123456

Kennung

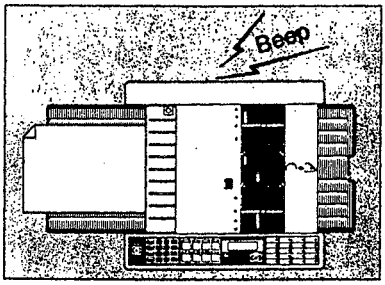
Telefonnummer des Empfängers

- Telefonnummer und Kennung des Empfängers werden abwechselnd angezeigt.

SENDEN

▽ Ist die Gegenstelle besetzt, oder antwortet nicht, wird ERNEUTE WAHL angezeigt (Seite 30).

4 Ende der Sendung



- Nach Sendung des kompletten Speicherinhalts ertönt ein Signal. Die Sendung ist beendet und der FAX-710 ist wieder betriebsbereit.

▽ Ist die Funktion "Ausdruck des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt ein Ausdruck.

SENDUNG OK

↓

Anzeige "Aus" ➡ SPEICHER

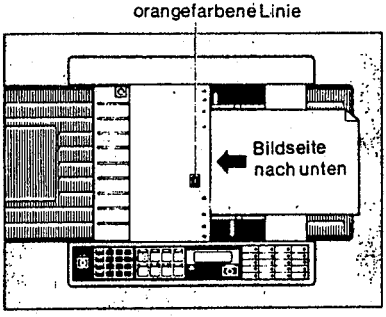
- Nach Sendung des Speicherinhalts wird der Speicher automatisch gelöscht, die Anzeige SPEICHER ist erloschen.

▽ Bei Benutzung der Funktionen Rundsenden oder Senden nach einer vorher eingestellen Zeit wird der Speicher nicht gelöscht und die Anzeige SPEICHER leuchtet weiterhin.

2. Senden nach normaler Wahl

Senden von Originalen

1 Einlegen von Originalen

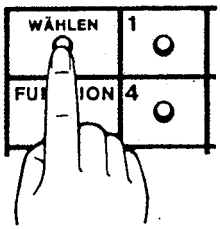


- Wird über den Telefonapparat gewählt, so muß der Hörer aufliegen.
- Originale mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis auf der Anzeige **ORIG. BEREIT** erscheint.
  Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie
- Stellen Sie den Scherenanschlag entsprechend der Breite der Originale ein.
- Wählen Sie die gewünschten Betriebsarten und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten.

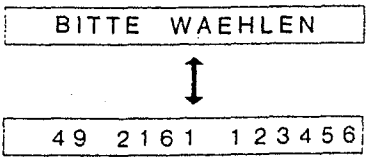
  Sendearten:
  FEIN, **HALBTON**, **DUNKLER**

  Übertragungs-/Verkleinerungsart
  EXTRA:, CANON CBT.
  Verkleinerung

2 Drücken Sie die Taste WÄHLEN



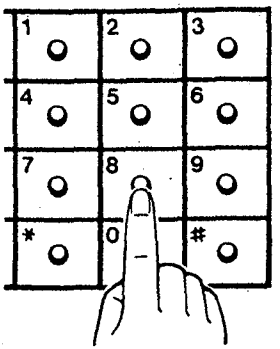
- Wurde eine falsche Telefonnummer gewählt drücken Sie die Stopptaste und beginnen Sie erneut
- Beim Anwählen der Gegenstelle mit dem Telefon braucht die Taste **WÄHLEN** nicht gedruckt zu werden

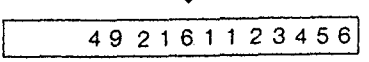


vorher gewählte Telefonnummer

- Die zuletzt angewählte Telefonnummer und der Hinweis **BITTE WAEHLEN** werden abwechselnd angezeigt. Zum erneuten Wählen der angezeigten Telefonnummer folgen Sie Schritt

3 Wählen





gewählte Telefonnummer

- Geben Sie die Telefonnummer mit der numerischen Tastatur ein.

▽ In diesem Falle ist die Taste * (Leertaste) ungültig

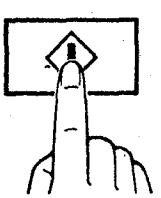
▽ Wurde eine falsche Telefonnumme gewählt drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** und geben Sie die richtige Telefonnummer ein.

▽ Der FAX-710 kann nicht an Nebenstellenanlagen angeschlossen werden.

▽ Die Telefonnummer kann bis zu 30 Ziffern lang sein, aber nur 16 Ziffern werden angezeigt

▽ Wählen Sie mit dem Telefon, dann erfolgt keine Anzeige.

4 Drücken Sie die Taste START



▽ Bemerken Sie nach Drücken der Starttaste eine falsche Telefonnummer, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen die Bedienung ab Schritt

AUTOM. WAHL
RUF

(Bei Wahl mit dem Telefon erfolgt keine Anzeige)

Bei Benutzung des Telefons gilt folgende Anweisung:

Senden zu einem automatischen Empfänger:

- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Ertönt der Antwortton, drücken Sie die Starttaste, dann legen sie den Hörer wieder auf.

Senden zu einem manuellen Empfänger:

- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Meldet sich der Bediener, bitten Sie ihn die Starttaste zu drücken.
- Ertönt der Antwortton, drücken Sie die Starttaste, dann legen Sie den Hörer wieder auf.

5 Beginn der Sendung

SENDEN
CANON COPYLUX

Kennung der Gegenstelle

4 9 2 1 6 1 1 2 3 4 5 6

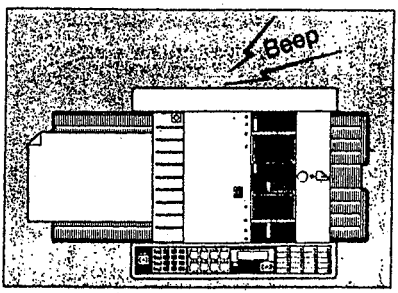
Telefonnummer

- Die Kennung und die Telefonnummer der Gegenstelle werden abwechselnd angezeigt.

SENDEN

– Ist die Gegenstelle besetzt oder antwortet nicht, und die Wahl wurde durch die numerische Tastatur vorgenommen, erfolgt die Anzeige ERNEUTE WAHL (siehe Seite 30)

6 Ende der Sendung



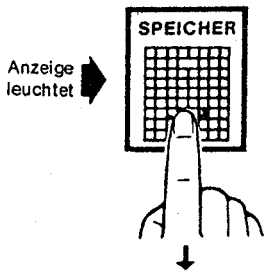
SENDUNG OK

- Das Ende der Sendung wird durch ein akustisches Signal angezeigt und das Gerät ist wieder im Bereitzustand.

– Ein Übertragungsprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist

Senden des Speicherinhalts

1 Drücken Sie die Taste SPEICHER, wenn die dazugehörende Anzeige leuchtet.

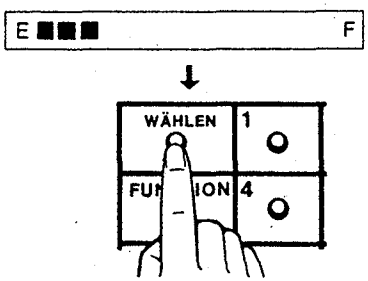


- Ist die Anzeige SPEICHER erloschen, folgen Sie den notwendigen Bedienungsschritten "Abspeichern von Originalen" (auf Seite 23).

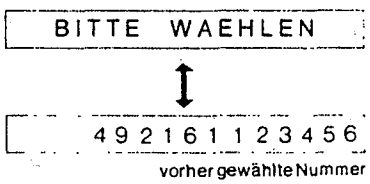
E■■■■■ F

- Nach Drücken der Taste SPEICHER wird die prozentuale Speicherbelegung angezeigt.

2 Während der Anzeige der prozentualen Speicherbelegung drücken Sie die Taste WÄHLEN



▽ Wurde eine falsche Eingabe gemacht, drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

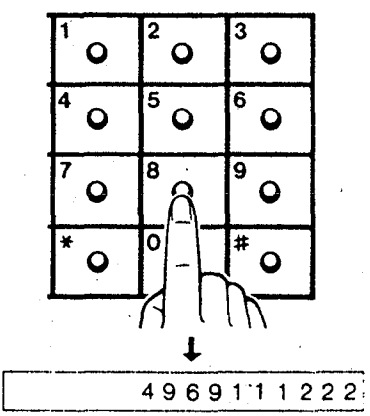


vorher gewählte Nummer

- Die vorher gewählte Telefonnummer und der Hinweis BITTE WAEHLEN werden abwechselnd angezeigt.

Zum erneuten Wählen der angezeigten Telefonnummer folgen Sie Schritt

3 Wählen



gewählte Telefonnummer

- Geben Sie die Telefonnummer mit der numerischen Tastatur ein.

In diesem Falle ist die Taste * (Leertaste) ungültig.

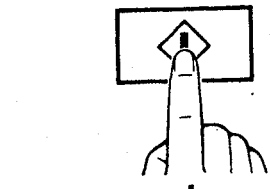
Wurde eine falsche Telefonnummer eingegeben, drücken Sie die Taste LÖSCHEN und geben Sie die richtige Telefonnummer ein

Der FAX-710 kann nicht an Nebenstellenanlagen angeschlossen werden.

Die Telefonnummer kann bis zu 30 Ziffern lang sein, aber nur 16 Ziffern werden angezeigt

Wählen Sie mit dem Telefon, dann erfolgt keine Anzeige

4 Drücken Sie die Startaste



AUTOM. WAHL

RUF

(Bei Wahl mit dem Telefon erfolgt keine Anzeige)

Bemerken Sie nach Drücken der Taste START eine falsche Telefonnummer, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen die Bedienung ab Schritt

Bei Benutzung des Telefons gilt folgende Anweisung:

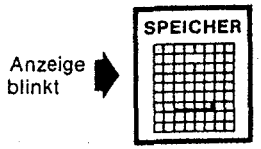
Senden zu einem automatischen Empfänger:

- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Ertönt der Antwortton, drücken Sie die Tasten SPEICHER und START, dann legen Sie den Hörer wieder auf.

Senden zu einem manuellen Empfänger:

- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Meldet sich der Bediener, bitten Sie ihn die Taste START zu drücken.
- Ertönt der Anwortton, drücken Sie die Tasten SPEICHER und START, dann legen Sie den Hörer wieder auf.

5 Beginn der Sendung



SENDEN

CANON COPYLUX

Kennung der Gegenstelle

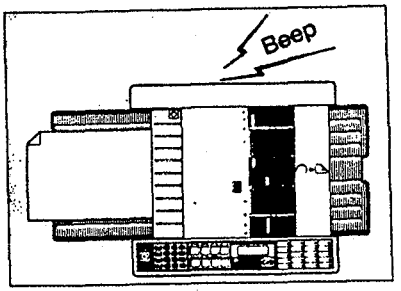
49 69 111 222

Telefonnummer

SENDEN

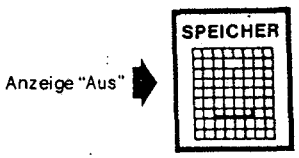
- Die Kennung und die Telefonnummer der Gegenstelle werden abwechselnd angezeigt.
  Ist die Gegenstelle besetzt oder antwortet nicht und die Wahl wurde durch die numerische Tastatur vorgenommen, erfolgt die Anzeige ERNEUTE WAHL (siehe Seite 30)

6 Ende der Sendung



- Nach Sendung des kompletten Speicherinhalts ertönt ein Signal. Die Sendung ist beendet und der FAX-710 ist wieder betriebsbereit.
  Ist die Funktion "Ausdruck des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt ein Ausdruck

SENDUNG OK



- Nach Sendung des Speicherinhalts wird der Speicher automatisch gelöscht, die Anzeige SPEICHER ist erloschen.
  Bei Benutzung der Funktionen Rundsenden oder Senden zu einer vorher eingestellten Zeit wird der Speicher nicht gelöscht. Die Anzeige SPEICHER leuchtet weiterhin

3. Senden zu einer vorher eingestellten Zeit

Originale können entweder mit Hilfe des ADFs oder aus dem Speicher zu einer vorher eingestellten Zeit automatisch gesendet werden.

(1) Einstellung

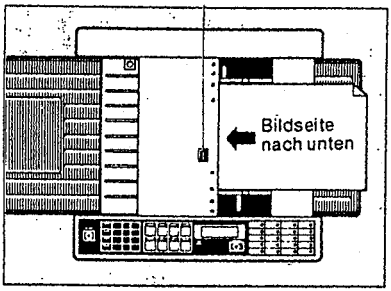
Beispiel: Ein Original soll um 23.30 Uhr zu einer Gegenstelle gesendet werden, deren Telefonnummer unter der Kurzwahltaste [A] gespeichert ist.

Anmerkung:

1. Senden zu einer vorher eingestellten Zeit kann nur zu einer Gegenstelle stattfinden. Die Telefonnummer der Gegenstelle muß unter den Kurzwahltasten [A] - [T] abgespeichert sein.
2. Die Sendezeit kann nur bis 24 Stunden im voraus eingestellt werden.

Auswahl der Gegenstelle und Einstellung der Zeit

Wollen Sie aus dem Speicher senden, beginnen Sie ab Schritt

Bedienung	Anzeige
1 Einlegen der Originale	• Originale mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linien schieben, bis auf der Anzeige [ORIG. BEREIT] erscheint.
orangefarbene Linie  	• Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie. Stellen Sie den Scherenanschlag entsprechend der Breite der Originale ein • Wählen Sie die gewünschten Betriebsarten und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten. **Sendearten:** [FEIN], [HALBTON], [DUNKLER] **Übertragungs-/Verkleinerungsart** [EXTRA];, CANON CBT. Verkleinerung

Taste **FUNKTION** drücken

EINGABETASTE DR.

Zifferntaste **2** drücken

TIMER F. RUNDS.

AN

- Erfolgt noch immer die Anzeige der vorher angewählten Gegenstelle, dann drücken Sie die Taste **LÖSCHEN**.

Wurde eine falsche Taste betätigt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

Taste **A** drücken

AN A

Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** und berichtigen Sie die Eingabe

Taste **ABSPEICHERN** drücken

ZEIT EING. _ :

Tasten **2** **3** **3** **0** drücken

ZEIT EING. 23:30

_ Anzeiger

Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste #, um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen und berichtigen Sie die Uhrzeit

Die eingestellte Sollzeit muß innerhalb von 24 Stunden sein

7 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

SPEICH. = 0 ORIG = 1

▽ Drücken Sie die Zifferntaste [0] zum Senden aus dem Speicher oder die Zifferntaste [1] zum Senden von Originalen.

8 **Zifferntaste [1] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

▽ Nach Drücken der Zifferntaste [1] geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

: Die Sendung eines anderen Originals, oder der Empfang sind auch nach der Programmierung des Sendens zu einer vorher eingestellen Zeit möglich. Zum Senden eines anderen Originals müssen die bereits eingelegten Originale entnommen und das zu sendende Original eingelegt werden. Nach der Sendung legen Sie bitte die entnommenen Originale wieder zurück.

- **Benutzen Sie die Funktion Senden zu einer vorher eingestellten Zeit, werden Sendezeit und Telefonnummer der Gegenstelle in einer Datenliste aufgezeichnet. Zur Bestätigung der Sendezeit und der Telefonnummer drücken Sie die Tasten [FUNKTION] und [PROTOKOLL] zum Ausdruck der Datenliste.**

Beginn der Sendung zu einer vorher eingestellten Zeit

- Die Sendung zu einer vorher eingestellten Zeit beginnt automatisch zur programmierten Uhrzeit.
- Ist die Gegenstelle besetzt oder antwortet nicht, wird ERNEUTE WAHL angezeigt (siehe Seite 30).

Ende der Sendung zu einer vorher eingestellten Zeit

- Ein Übertragungsprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist
- Die programmierte Sendezeit wird automatisch gelöscht, die eingegebene Telefonnummer bleibt weiterhin gespeichert.
- Erfolgte die Sendung des Speicherinhalts, so wird der Speicher automatisch gelöscht. Die Anzeige SPEICHER ist erloschen.

(2) Änderungen

Beispiel: Anstatt Gegenstelle A soll B (Kurzwahltasten) angewählt und die Sendezeit von 23:30 auf 20:15 geändert werden.

Bedienung	Anzeige
1 Taste FUNKTION drücken	EINGABETASTE DR.
2 Zifferntaste 2 drücken	TIMER F. RUNDS. AN A

- Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

3 **Taste [LÖSCHEN] drücken**

AN

4 **Kurzwahltaste [B] drücken**

AN B

- Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Tasten [LÖSCHEN] und [B].

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

ZEIT EING. 23:30

6 **Taste [#] drücken**

ZEIT EING. 23:30

Anzeiger

- Taste [#] drücken, um den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer zu stellen.

7 **Zifferntasten [0] [1] [5] drücken**

ZEIT EING. 20:15

- Wurde eine falsche Uhrzeit eingegeben, stellen Sie den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer und geben Sie die richtige Uhrzeit ein

8 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

SPEICH. =0 ORIG =1

- Drücken Sie die Zifferntaste [0] zum Senden aus dem Speicher oder die Zifferntaste [1] zum Senden von Originalen

9 **Zifferntaste [1] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

Nach Drücken der Zifferntaste [1] geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

(3) Löschen

Beispiel: Die Programmierung der Sendung zur Gegenstelle [A] um 23:30 Uhr soll gelöscht werden.

Bedienung	Anzeige
1 **Taste [FUNKTION] drücken**	EINGABETASTE DR.
2 **Zifferntaste [2] drücken**	TIMER F. RUNDS.
	AN A
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 **Taste [LÖSCHEN] drücken**	AN
4 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)
	Nach Drücken der Taste ABSPEICHERN geht der FAX-710 in den Bereitzustand

4. Unmittelbares, serielles Rundsenden

Es besteht die Möglichkeit den Speicherinhalt zu verschiedenen Gegenstellen zu senden.

(1) Einstellung

Beispiel: Es soll der Speicherinhalt zu den Gegenstellen gesendet werden, deren Telefonnummern unter den Kurzwahltasten [A], [B], [C], [D], [E], [F], [G], [H], [I], [J], [K], und [L] abgespeichert sind.

Anmerkungen:

1 Bis zu 20 Gegenstellen können für das unmittelbare, serielle Rundsenden benutzt werden (Kurzwahltasten **A** bis **T**).

2 Die abgespeicherten Originale werden an 20 Gegenstellen gesendet, die in fünf Gruppen unterteilt sind. Ist die Funktion „Ausdruck des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt jeweils ein Ausdruck, wenn das Senden an eine Gruppe beendet ist. Die nächste Gruppenübertragung beginnt nach fünf Minuten.

Bedienung	Anzeige
1 **Prüfen Sie ob die Anzeige [SPEICHER] leuchtet**	
	Ist die Anzeige **SPEICHER** erloschen, folgen Sie den Bedienungsschritten "Abspeichern von Originalen"
	Bei CBT-Betrieb drücken Sie die Taste **EXTRA**
2 **Taste [FUNKTION] drücken**	EINGABETASTE DR.

3 **Taste [*] drücken**

RUNDSENDUNG
AN

- Wird die vorhergehende Gegenstelle noch angezeigt, drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** und folgen Sie Schritt
- Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

4 **Kurzwahltasten**

[A] [B] [C] [D] [E]
[F] [G] [H] [I]
[J] [K] [L]

AN ABCDE

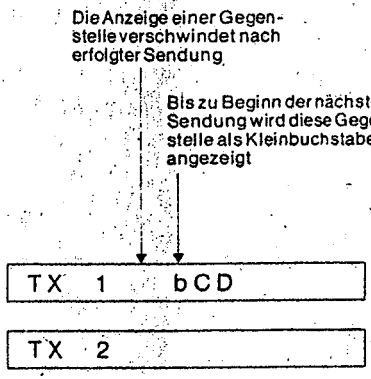
AN CDEFGHIJKL

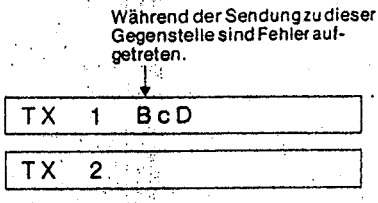
- Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** Wiederholen Sie die Eingabe

- Bis zu 20 Gegenstellen können für das unmittelbare serielle Rundsenden programmiert werden, aber nur 10 Gegenstellen können gleichzeitig angezeigt werden Sobald die Zahl der Gegenstellen 10 überschreitet, verschiebt sich die Anzeige mit jeder zusätzlichen Eingabe um eine Ziffer nach links

5 Taste START drücken

Beginn des Rundsendens


Die Anzeige einer Gegenstelle verschwindet nach erfolgter Sendung
Bis zu Beginn der nächsten Sendung wird diese Gegenstelle als Kleinbuchstabe angezeigt
TX 1 bCD
TX 2



- Das Rundsenden beginnt sofort nach Drücken der Taste START.
- Die programmierten Gegenstellen sind in Gruppen von je vier Gegenstellen unterteilt. Diese Gruppen werden als TX1 bezeichnet und nacheinander angezeigt.
- Nach Sendung des Speicherinhalts zu einer Gegenstelle erfolgt die Anzeige der nächsten Gegenstelle als Kleinbuchstabe, bis Sendung beginnt.
  Wird während dieser Anzeige Ihr FAX-710 angerufen, erfolgt zuerst der automatische Empfang, anschließend wird das Rundsenden fortgesetzt.
- Treten Übertragungsfehler auf, so wird die nächste Gegenstelle angewählt. Die unvollständige Sendung zu einer Gegenstelle wird durch einen Großbuchstaben anzeigt.

Ende der Rundsendung

- Nach Beendigung der Rundsendung wird der Speicherinhalt gelöscht. Die einprogrammierten Gegenstellen sind jedoch nicht gelöscht.
- Ist die Funktion "Ausdrucken des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt für jede Gruppe ein Ausdruck.

▽ Zum Unterbrechen der Rundsendung während der Sendung drücken Sie die Stopptaste.

5. Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit

Es besteht die Möglichkeit den Speicherinhalt zu verschiedenen Gegenstellen zu einer vorher eingestellten Zeit zu senden.

☞ Die Gegenstellen für das Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit können getrennt von denen für das unmittelbare Rundsenden eingestellt werden.

(1) Einstellung

Beispiel: Es soll der Speicherinhalt um 23:30 Uhr zu den Gegenstellen gesendet werden, deren Telefonnummern unter den Kurzwahltasten [A], [B], [C], [D], [E], [F], [G], [H], [I], [J], [K], und [L] abgespeichert sind.

Anmerkungen:

1. Bis zu 20 Gegenstellen können für das Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit ausgewählt werden (Kurzwahltasten A bis T).
2. Die eingestellte Sendezeit muß innerhalb von 24 Stunden sein.
3. Die abgespeicherten Originale werden an 20 Gegenstellen gesendet, die in fünf Gruppen unterteilt sind. Ist die Funktion "Ausdrucken des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt jeweils ein Ausdruck, wenn das Senden an eine Gruppe beendet ist. Die nächste Gruppenübertragung beginnt nach fünf Minuten.

Bedienung	Anzeige
1 Prüfen Sie, ob die Anzeige [SPEICHER] leuchtet	Ist die Anzeige SPEICHER erloschen, folgen Sie den Bedienungsschritten "Abspeichern von Originalen". Bei CBT-Betrieb drücken Sie die Taste EXTRA.
2 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.

3 **Zifferntaste [2] drücken**

TIMER F. RUNDS.
AN

- Wird eine vorhergehende Gegenstelle noch angezeigt, drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** und folgen Sie Schritt .
  Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt .

4 **Kurzwahltasten**
[A] [B] [C] [D] [E]
[F] [G] [H] [I] [J]
[K] [L]

AN ABCDE

AN CDEFGHIJKL

Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Taste **LÖSCHEN** und wiederholen Sie die Eingabe.
Bis zu 20 Gegenstellen können für das Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit programmiert werden, aber nur 10 Gegenstellen können gleichzeitig angezeigt werden. Sobald die Zahl der Gegenstellen 10 überschreitet, verschiebt sich die Anzeige mit jeder zusätzlichen Eingabe um eine Ziffer nach links.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

ZEIT EING. _

6 **Zifferntasten [2] [3] [3] [0] drücken**

ZEIT EING. 23:30

Anzeiger

Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste [#], um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen und berichtigen Sie die Stelle.

7 Taste ABSPEICHERN drücken

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

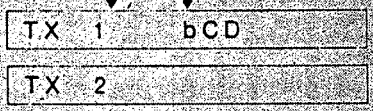
Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand. Sendezeit und Gegenstelle werden in einer Datenliste aufgezeichnet. Zum Ausdruck der Datenliste drücken Sie die Tasten **FUNKTION** und **PROTOKOLL**.

Auch wenn das Gerät zum Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit vorbereitet ist, besteht die Möglichkeit andere Originale oder den Speicherinhalt zu senden. Die Programmierung der Rundsendung wird dadurch nicht beeinflußt.

Beginn der Rundsendung

Die Anzeige einer Gegenstelle verschwindet nach erfolgter Sendung.

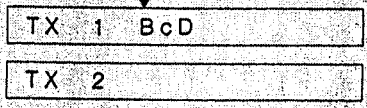
Bis zu Beginn der nächsten Sendung wird diese Gegenstelle als Kleinbuchstabe angezeigt.



- Das Rundsenden beginnt automatisch zu der vorher eingestellten Zeit.
- Die programmierten Gegenstellen sind in Gruppen von je vier Gegenstellen unterteilt. Diese Gruppen werden als TX1 bezeichnet und nacheinander angezeigt.
- Nach Sendung des Speicherinhalts zu einer Gegenstelle erfolt die Anzeige der nächsten Gegenstelle als Kleinbuchstabe, bis die Sendung beginnt.

  Wird während dieser Anzeige Ihr FAX-710 angerufen, erfolt zuerst der automatische Empfang, anschließend wird das Rundsenden fortgesetzt.

Während der Sendung zu dieser Gegenstelle sind Fehler aufgetreten.



- Treten Übertragungsfehler auf, so wird die nächste Gegenstelle angewählt. Die unvollständige Sendung zu einen Gegenstelle wird duch einer Großbuchstaben angezeigt.

Ende der Rundsendung

- Nach Beendigung der Rundsendung wird der Speicherinhalt und die Sendezeit gelöscht. Die einprogrammierten Gegenstellen sind jedoch nicht gelöscht.
- Ist die Funktion "Ausdrucken des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt für jede Gruppe ein Ausdruck.

(2) Änderungen

Beispiel: Anstatt der Gegenstellen [A], [B], und [C] sollen [D], [E], und [F] angewählt und die Sendezeit von 23:30 auf 20:15 geändert werden.

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.

2 **Zifferntaste [2] drücken**

TIMER F.RUNDS
AN ABC

▽ Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

3 **Taste [LÖSCHEN] drücken**

AN

- Zum Eingeben einer weiteren Gegenstelle drücken Sie nur die entsprechende Kurzwahltaste, ohne vorher die Taste [LÖSCHEN] zu betätigen.

4 **Kurzwahltasten [D] [E] [F] drücken**

AN DEF

▽ Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Taste [LÖSCHEN]. Berichtigen Sie die Eingabe.

– Bis zu 20 Gegenstellen können einprogrammiert, aber nur 10 können angezeigt werden. Bei mehr als 10 Gegenstellen wird der Anzeigeinhalt nach links geschoben.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

ZEIT EING 23:30

6 **Taste [#] drücken**

ZEIT EING: 23:30
└ Anzeiger

▽ Taste # drücken, um den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer zu stellen.

7 **Zifferntasten [0] [1] [5] drücken**

ZEIT EING: 20:15

▽ Wurde eine falsche Uhrzeit eingegeben, stellen Sie den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer. Geben Sie die richtige Uhrzeit ein.

8 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

▽ Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

(3) Löschen

Beispiel: Die Programmierung der Rundsendung zu den Gegenstellen [A] [B] und [C] um 20:15 Uhr soll gelöscht werden.

Bedienung	Anzeige
1 Taste **FUNKTION** drücken	EINGABETASTE DR.
2 Zifferntaste **2** drücken	TIMER F.RUNDS. AN ABC
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 Taste **LÖSCHEN** drücken	AN
4 Taste **ABSPEICHERN** drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)
	Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

EMPFANGEN

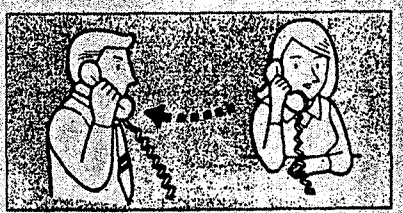
Drücken Sie die Taste MANUELLER EMPFANG zur Auswahl des automatischen oder manuellen Empfangs.

1. *Automatischer Empfang (Anzeige MANUELLER EMPFANG ist aus)*

Der Empfang erfolgt automatisch, weitere Bedienungsschritte sind nicht erforderlich. Ist jedoch der Papiervorrat aufgebraucht oder wird eine Kopie erstellt, schaltet der FAX-710 auf manuellen Empfang.

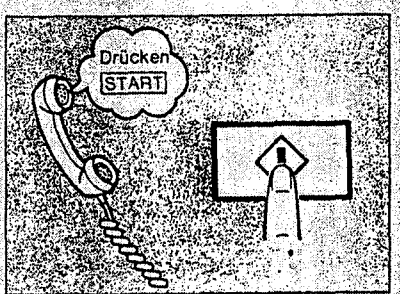
2. *Manueller Empfang (Anzeige MANUELLER EMPFANG leuchtet)*

1 Anruf beantworten



- Nehmen Sie den Höher ab, wenn das Telefon klingelt.

2 Taste START drücken



- Drücken Sie, wenn die Sendeseite Sie darum bittet, die Taste START.
  Falls noch Originale auf der Originalauflage liegen, müssen diese entfernt werden. Andernfalls ist kein Empfang möglich.

3 Beginn des Empfangs

EMPFANGEN

CANON COPYLUX

Kennung

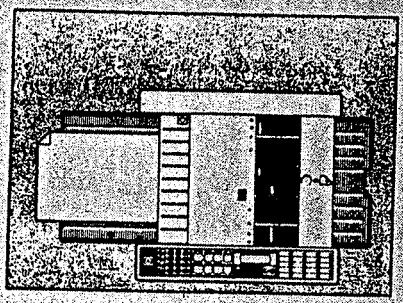
49 2161 123456

Telefonnummer

EMPFANGEN

- Legen Sie den Hörer wieder auf, wenn **EMPFANGEN** auf der Anzeige erscheint.
- Die Kennung und die Telefonnummer der Gegenstelle werden abwechselnd angezeigt.

4 Ende des Empfangs



EMPFANG OK

- Nach Beendigung der Übertragung schaltet der FAX-710 auf Bereitschaft zurück.

▽ Ein Übertragungprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

ABRUF

Ist auf der Sendeseite ein Original eingelegt worden, kann dies mit Ihrem FAX-710 automatisch empfangen (abgerufen) werden, obwohl auf der Sendeseite kein Bediener anwesend ist.

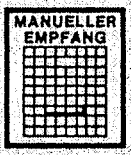
Anmerkung:
Der Speicherinhalt kann nicht abgerufen werden.

Betrieb mit Abruf ist nur möglich, wenn die Anzeige EXTRA leuchtet. Betrieb mit Abruf ist nur zwischen CANON-Fernkopieren möglich, wenn die Schlüsselnummern auf beiden Seiten übereinstimmen. Die Einstellung der Schlüsselnummern ist auf Seite 91 beschrieben.

1. Abrufbereitschaft (Sendeseite)

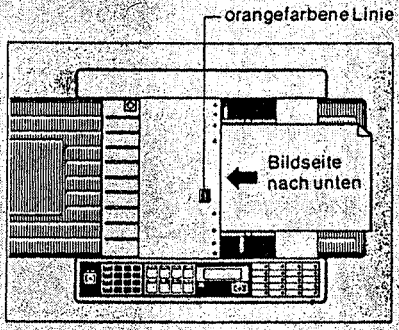
1 Prüfen Sie, ob die Anzeige MANUELLER EMPFANG erloschen ist

Anzeige "Aus"



- Leuchtet die Anzeige MANUELLER EMPFANG, dann drücken Sie die Taste, um den manuellen Empfang auszuschalten.

2 Einlegen der Originale



- Originale mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis auf der Anzeige ORIG. BEREIT erscheint.
  Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie.
- Wählen Sie die gewünschten Betriebsarten und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten.

  Sendearten:
  FEIN, HALBTON, DUNKLER

- Drücken Sie die Taste **EXTRA**, um das Gerät zum Abruf vorzubereiten. Die EXTRA-Anzeige leuchtet.

▽ Zum Abschalten der Abrufbereitschaft drücken Sie erneut die Taste **EXTRA** und entnehmen Sie die Originale aus der Originalauflage.

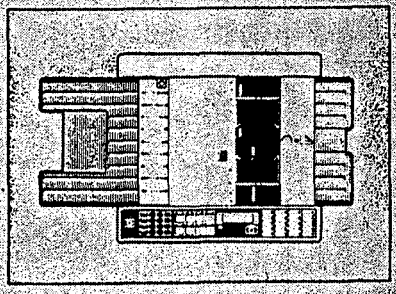
2. Empfangen durch Abruf

Originale können durch eine der vier beschriebenen Methoden abgerufen werden. Die ersten beiden Methoden sind günstig für häufig anzuwählende Gegenstellen.

- Abruf in Verbindung mit Kurzwahl
- Abruf in Verbindung mit Codewahl
- Abruf nach Wählen mit der numerischen Tastatur
- Abruf nach Wählen mit dem Telefon

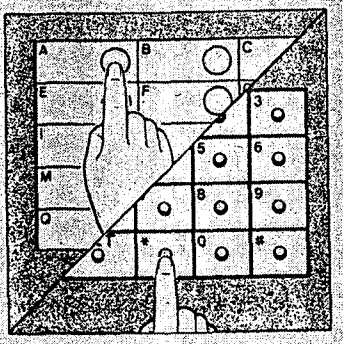
(1) Abruf nach Kurzwahl oder Codewahl

1 Prüfen Sie, ob kein Original auf der Originalauflage liegt.



- Falls noch Originale auf der Originalauflage liegen, müssen diese entfernt werden. Andernfalls ist kein Empfang durch Abruf möglich.
- Bestätigen Sie, daß die Anzeige **EXTRA** leuchtet.

2 Wählen



▽ Wurde eine falsche Nummer gewählt, drücken Sie die Stopptaste und wählen Sie erneut.

49 2161 123456

AUTOM. WAHL

RUF

- Es erfolgt die Anzeige der angewählten Telefonnummer.

▽ Jede gespeicherte Telefonnummer kann bis zu 30 Ziffern lang sein, aber nur 16 Ziffern werden angezeigt.

3 Beginn des Empfangs

EMPFANGEN

CANON COPYLUX

Kennung

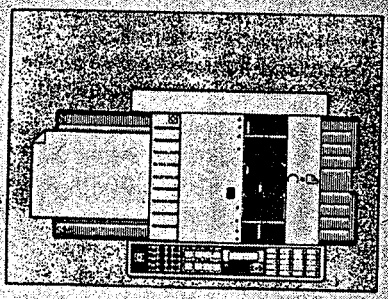
49 2161 123456

Telefonnummer

EMPFANGEN

- Telefonnummer und Kennung der Gegenstelle werden abwechselnd angezeigt.
- Ist die Gegenstelle besetzt oder antwortet nicht, wird ERNEUTE WAHL angezeigt (siehe Seite 30).

4 Ende des Empfangs

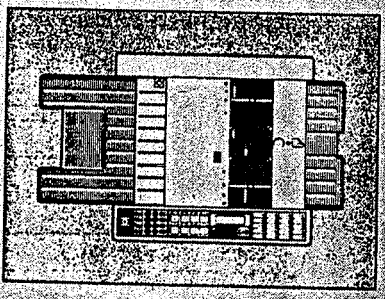


EMPFANG OK

- Nach Beendigung der Übertragung schaltet das Gerät wieder auf Bereitschaft zurück.
- Ein Übertragungsprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

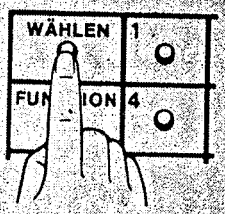
(2) Abruf mit normaler Wahl

1 Stellen Sie sicher, daß kein Original auf der Originalauflage liegt.

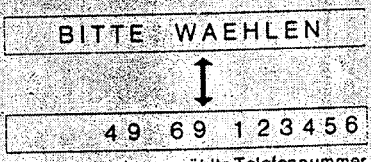


- Falls noch Originale auf der Originalauflage liegen, müssen diese entfernt werden. Andernfalls ist kein Empfang durch Abruf möglich.

2 Taste WÄHLEN drücken



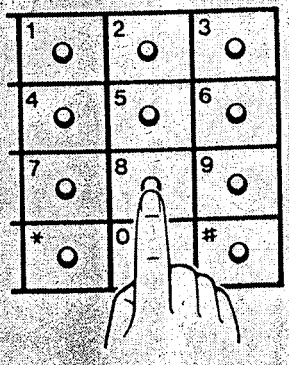
Beim Anwählen der Gegenstelle mit dem Telefon braucht die Taste **WÄHLEN** nicht gedrückt zu werden.
Wurde eine falsche Eingabe gemacht, drücken Sie die Stopptaste und beginnen Sie erneut.

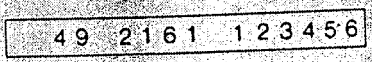


vorher gewählte Telefonnummer

- Die vorher gewählte Telefonnummer und der Hinweis **BITTE WAEHLEN** werden abwechselnd angezeigt. Zum erneuten Wählen der angezeigten Telefonnummer folgen Sie Schritt

3 Wählen



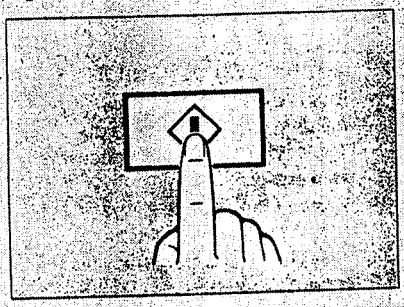


gewählte Telefonnummer

- Geben Sie die Telefonnummer mit der numerischen Tastatur ein. Wurde eine falsche Telefonnumer eingegeben, drücken Sie die Taste **LÖSCHEN**. Geben Sie die richtige Telefonnummer ein.
- Der FAX-710 kann nicht an Nebenstellenanlagen angeschlossen werden.

- Die Telefonnummer kann bis zu 30 Ziffern lang sein, aber nur 16 Ziffern werden angezeigt.
- Wählen Sie mit dem Telefon, dann erfolgt keine Anzeige.

4 Drücken Sie die Taste START



- Bemerken Sie nach Drücken der Taste **START** eine falsche Telefonnummer, dann drücken Sie die Stopptaste und wiederholen die Bedienung ab Schritt

AUTOM. WAHL

RUF

Diese Anzeigen erfolgen nicht bei Benutzung des Telefons

▽ Bei Benutzung des Telefons gilt folgende Anweisung:

Anruf eines automatischen Fernkopierers:
- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Ertönt der Antwortton, drücken Sie die Taste **START**, dann legen Sie den Hörer wieder auf.

Anruf eines manuellen Fernkopierers:
- Wählen Sie die Gegenstelle an.
- Meldet sich der Bediener, bitten Sie ihn die Taste **START** zu drücken.
- Ertönt der Antwortton, drücken Sie die Taste **START**, dann legen Sie den Hörer wieder auf.

5 Beginn des Empfangs

EMPFANGEN

CANON COPYLUX

Kennung

↕

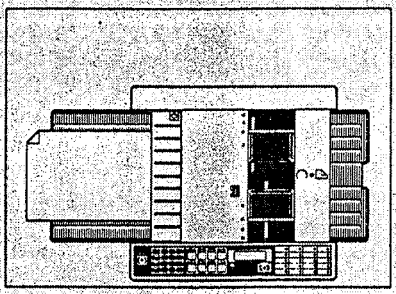
49 2161 123456

Telefonnummer

EMPFANGEN

- Telefonnummer und Kennung der Gegenstelle werden abwechselnd angezeigt.

6 Ende des Empfangs



EMPFANG OK

- Nach Beendigung der Übertragung schaltet das Gerät wieder auf Bereitschaft zurück. Ein Übertragungsprotokoll wird ausgedruckt, wenn diese Funktion eingeschaltet ist.

3. Mehrfach-Abruf

Mehrfach-Abruf bedeutet Originale von verschiedenen, vorher eingestellten Gegenstellen automatisch abzurufen.

Beispiel: Durch Mehrfach-Abruf sollen Originale von den Gegenstellen abgerufen werden, deren Telefonnummern unter den Kurzwahltasten [A], [B], [C], und [D] abgespeichert sind.

Anmerkungen:

1. Mehrfach-Abruf kann bis zu maximal 20 Gegenstellen unter Benutzung der Kurzwahltasten durchgeführt werden.
2. Die 20 programmierten Gegenstellen sind in fünf Gruppen unterteilt. Die einzelnen Gruppen können nacheinander in Abständen von fünf Minuten abgerufen werden.
3. Bestätigen Sie, daß die Anzeige [EXTRA] leuchtet.

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.

2 **Taste [#] ([LÖSCHEN]) drücken**

MULTIABRUF

VON

- Falls die vorher eingestellten Gegenstellen noch angezeigt werden, drücken Sie die Taste [LÖSCHEN] und folgen Sie Schritt 2.
  Wurde eine falsche Eingabe gemacht, drücken Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.

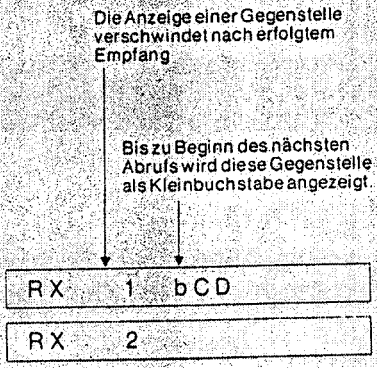
3 **Kurzwahltasten [A] [B] [C] [D] drücken**

VON ABCD

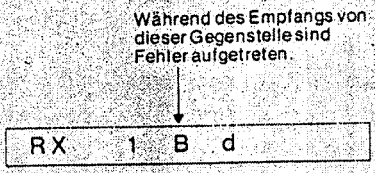
Wurde eine falsche Kurzwahltaste gedrückt, betätigen Sie die Taste **LÖSCHEN** und berichtigen Sie die Eingabe.
Bis zu 20 Gegenstellen können eingestellt, aber nur 10 Gegenstellen können angezeigt werden. Bei der Eingabe von mehr als 10 Gegenstellen erfolgt eine Verschiebung des Anzeigeninhalts nach links.

4 Taste START drücken

Beginn des Mehrfach-Abrufs


Die Anzeige einer Gegenstelle verschwindet nach erfolgtem Empfang
Bis zu Beginn des nächsten Abrufs wird diese Gegenstelle als Kleinbuchstabe angezeigt.
RX 1 bCD
RX 2

- Der Mehrfach-Abruf beginnt sofort nach Drücken der Taste START.
- Die programmierten Gegenstellen sind in Gruppen von je vier Gegenstellen unterteilt. Diese Gruppen werden als TX1 bezeichnet und nacheinander angezeigt.
- Nach Empfang von einer Gegenstelle erfolgt die Anzeige der nächsten Gegenstelle als Kleinbuchstabe, bis der Abruf beginnt. Wird während dieser Anzeige Ihr FAX-710 angerufen, erfolgt zuerst der automatische Empfang, anschließend wird der Mehrfach-Abruf fortgesetzt.



- Treten Übertragungsfehler auf, so wird die nächste Gegenstelle angewählt. Der unvollständige Empfang von einer Gegenstelle wird durch einen Großbuchstaben angezeigt.

Ende des Mehrfach-Abrufs

- Ist die Funktion "Ausdrucken des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt für jede Gruppe ein Ausdruck.
- Nach Beendigung des Mehrfach-Abrufs werden die einprogrammierten Gegenstellen nicht gelöscht.

Zum Unterbrechen des Mehrfach-Abrufs während des Empfangs drücken Sie die Stopptaste.

4. Mehrfach-Abruf zu einer vorher eingestellten Zeit

Es besteht die Möglichkeit Originale von verschiedenen Gegenstellen zu einer vorher eingestellten Zeit abzurufen.

- Die Gegenstellen für den Mehrfach-Abruf zu einer vorher eingestellten Zeit können getrennt von denen für den unmittelbaren Abruf eingestellt werden.

(1) Einstellung

Beispiel: Durch Mehrfach-Abruf sollen Originale von den Gegenstellen abgerufen werden, deren Telefonnummern unter den Kurzwahltasten [A], [B], und [C] abgespeichert sind. Der Abruf soll um 23:30 Uhr beginnen.

Anmerkung:

1. Mehrfach-Abruf zu einer vorher eingestellten Zeit kann bis zu 20 Gegenstellen unter Benutzung der Kurzwahltasten durchgeführt werden.
2. Die eingestellte Zeit muß innerhalb von 24 Stunden sein.
3. Die 20 programmierten Gegenstellen sind in fünf Gruppen unterteilt. Die einzelnen Gruppen können nacheinander in Abständen von fünf Minuten zu einer vorher eingestellten Zeit abgerufen werden.
4. Bestätigen Sie, daß die Anzeige EXTRA leuchtet.

	Bedienung	Anzeige
1	Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR
2	Zifferntaste [3] drücken	MULTIABRUFTIMER VON

- Falls die vorher eingestellten Gegenstellen noch angezeigt werdn, drücken Sie die Taste [LÖSCHEN] und folgen Sie Schritt 2.
- Wurde eine falsche Eingabe gemacht, drücken Sie die Stopptaste. Wiederholen Sie ab Schritt 1.

3 **Kurzwahltasten [A] [B] [C] drücken**

VON ABC

- Wurde eine falsche Kurzwahltaste gedrückt, betätigen Sie die Taste **LÖSCHEN** und berichtigen Sie die Eingabe.
- Bis zu 20 Gegenstellen können eingestellt, aber nur 10 Gegenstellen können angezeigt werden. Bei der Eingabe von mehr als 10 Gegenstellen erfolgt eine Verschiebung des Anzeigeninhalts nach links.

4 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

ZEIT EING. _

5 **Tasten [2] [3] [3] [0] drücken**

ZEIT EING. 23:30

Anzeiger

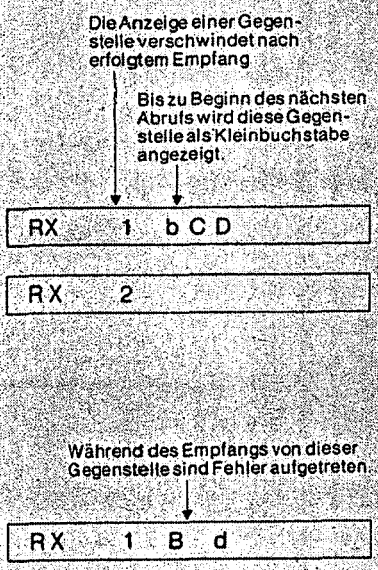
- Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste # um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen und berichtigen Sie die Uhrzeit.

6 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

- Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand.
- **Abrufzeit und Gegenstelle werden in einer Datenliste aufgezeichnet. Zum Ausdruck der Datenliste drücken Sie die Tasten [FUNKTION] und [PROTOKOLL].**

Beginn des Mehrfach-Abrufs


Die Anzeige einer Gegenstelle verschwindet nach erfolgtem Empfang
Bis zu Beginn des nächsten Abrufs wird diese Gegenstelle als Kleinbuchstabe angezeigt.
RX 1 b C D
RX 2
Während des Empfangs von dieser Gegenstelle sind Fehler aufgetreten.
RX 1 B d

- Der Mehrfach-Abruf beginnt automatisch zu der vorher eingestellen Zeit.
- Die programmierten Gegenstellen sind in Gruppen von je vier Gegenstellen unterteilt. Diese Gruppen werden als TX1 bezeichnet und nacheinander angezeigt.
- Nach Empfang von einer Gegenstelle erfolgt die Anzeige der nächsten Gegenstelle als Kleinbuchstabe, bis der Abruf beginnt. Wird während dieser Anzeige Ihr FAX-710 angerufen, erfolgt zuerst der automatische Empfang, anschließend wird der Mehrfach-Abruf fortgesetzt.
- Treten Übertragungsfehler auf, so wird die nächste Gegenstelle angewählt. Der unvollständige Empfang von einer Gegenstelle wird durch einen Großbuchstaben angezeigt.

Ende der Mehrfach-Abrufs

Ist die Funktion "Ausdrucken des Übertragungsprotokolls" eingeschaltet, erfolgt für jede Gruppe ein Ausdruck.
Nach Beendigung des Mehrfach-Abrufs werden die einprogrammierten Gegenstellen und die eingestellte Zeit nicht gelöscht. Der Mehrfach-Abruf findet erneut jeden Tag zu der eingestellten Zeit statt. Löschen des Mehrfach-Abrufs siehe Seite 72.

(2) Änderungen

Beispiel: Anstatt den Gegenstellen [A], [B] und [C] sollen die Gegenstellen [D], [E] und [F] abgerufen werden. Die Abrufzeit soll von 23:30 Uhr in 20:15 Uhr geändert werden.

Bedienung	Anzeige
1 Taste **FUNKTION** drücken	EINGABETASTE DR.
Taste [3] drücken	MULTIABRUFTIMER VON ABC
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste. Wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 Taste **LÖSCHEN** drücken	VON
	Soll lediglich eine weitere Gegenstelle einprogrammiert werden, drücken Sie die entsprechende Kurzwahltaste, ohne die Taste **LÖSCHEN** zu betätigen.
4 Kurzwahltasten [D] [E] [F] drücken	VON DEF
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Taste **LÖSCHEN**. Berichtigen Sie die Eingabe.

▽ Bis zu 20 Gegenstellen können eingestellt, aber nur 10 Gegenstellen können angezeigt werden. Bei der Eingabe von mehr als 10 Gegenstellen erfolgt eine Verschiebung des Anzeigeninhalts nach links.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

```
ZEIT EING.  23:30
```

6 **Taste [#] drücken**

```
ZEIT EING.  23:30
            ↑
         Anzeiger
```

- Taste [#] drücken, um den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer zu stellen.

7 **Zifferntasten [0] [1] [5] drücken**

```
ZEIT EING.  20:15
```

▽ Wurde eine falsche Uhrzeit eingegeben, stellen Sie den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer, und geben Sie die richtige Uhrzeit ein.

8 **Taste [ABSPEICHERN]**

```
(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)
```

▽ Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

(3) Löschen

Beispiel: Die Programmierung des Mehrfach-Abrufs zu den Gegenstellen [A], [B] und [C] um 12:30 Uhr soll gelöscht werden.

Bedienung	Anzeige
1 Taste **FUNKTION** drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste **3** drücken	MULTIABRUFTIMER VON ABC
	▽ Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste. Wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 Taste **LÖSCHEN** drücken	VON
4 Taste **ABSPEICHERN** drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)
	▽ Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in den Bereitzustand.

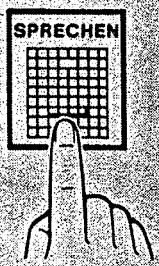
BEDIENERRUF

1. Voranmeldung eines Bedienerrufs

Machen Sie von der Möglichkeit des Bedienerrufes Gebrauch, um nach der Übertragung- bevor die Leitung unterbrochen wird- mit der Gegenstelle zu sprechen.

▽ Der Bedienerruf kann nur bei Gruppe 3 Übertragungen und zu Geräten die ebenfalls über dieses Leistungsmerkmal verfügen benutzt werden.

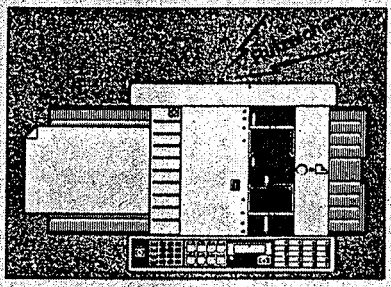
1 Drücken Sie die Taste SPRECHEN



- Drücken Sie während des Sendens oder des Empfangs die Taste SPRECHEN. Die Anzeige SPRECHEN leuchtet auf, um darauf hinzuweisen, daß eine Voranmeldung anschließenden Sprechkontaktes vorgenommen wurde.
- Nach erfolgter Übertragung ertönt ein Rufzeichen und die Anzeige SPRECHEN bei der Gegenstelle.

▽ Wird Ihr Anruf nicht innerhalb von 15 Sekunden beantwortet, wird das Telefon automatisch von der Leitung getrennt und der FAX-710 schaltet auf Bereitschaft zurück.

2 Das Rufzeichen ertönt

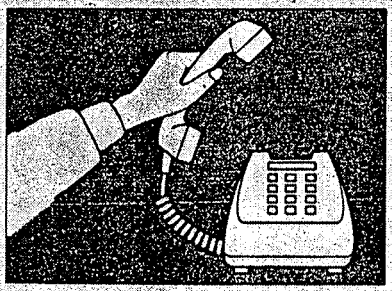


↓

SPRECHEN

- Wenn auf der Empfangsseite der Hörer abgenommen und die Taste **SPRECHEN** gedrückt wurde, ertönt das Rufzeichen. Beim Sender erfolgt die Anzeige **SPRECHEN**.

3 Den Hörer abheben und nochmals die Taste SPRECHEN drücken



- Nehmen Sie den Hörer ab, und drücken Sie anschließend die Taste **SPRECHEN**.

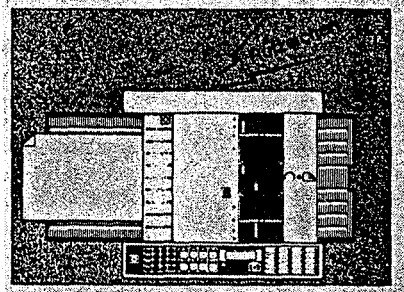
Löschen des Bedienerrufs

Drücken Sie bei leuchtender Anzeige nochmals die Taste **SPRECHEN**. Hiermit ist der Bedienerruf gelöscht.

2. Beantwortung des Bedienerrufs

Werden Sie von der Gegenstelle angerufen, beantworten Sie den Anruf wie folgt:

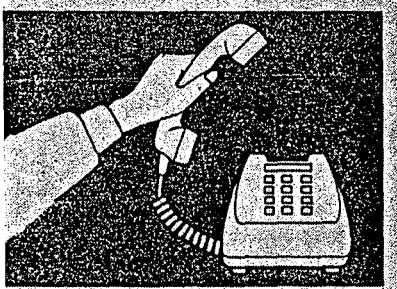
1 Das Rufzeichen ertönt



- Das Rufzeichen ertönt und SPRECHEN wird angezeigt.

SPRECHEN

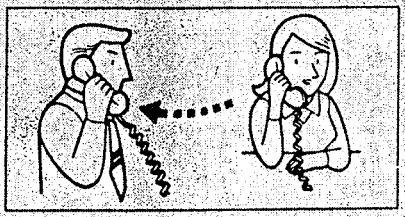
2 Den Hörer abnehmen und die Taste SPRECHEN drücken



- Nehmen Sie den Hörer ab, und drücken Sie anschließend die Taste SPRECHEN.

▽ Erfolgt innerhalb von 15 Sekunden keine Antwort, schaltet der FAX-710 automatisch auf Bereitschaft zurück.

3 Sprechen



- **Nehmen Sie das Gespräch mit der Gegenstelle auf.**

Senden nach Sprechkontakt:

Zum Senden von Originalen nach dem Gespräch gilt der gleiche Ablauf wie für den manuellen Empfang.

1 Die Empfangsseite drückt die Taste **START**.
2 Das zu übertragende Original wird eingelegt. Nach Ertönen des Antworttons wird auf der Sendeseite ebenfalls die Taste **START** gedrückt.

ABSPEICHERUNG DER EIN- UND ZWEISTELLIGEN KURZWAHL

1. Abspeicherung der einstelligen Kurzwahlnummern

Die Telefonnummern von bis zu 20 Gegenstellen können als einstellige Kurzwahl abgespeichert werden. Das Anwählen dieser Gegenstellen erfolgt durch Drücken der Kurzwahltasten [A] – [T].

(1) Abspeicherung

Beispiel: Die folgenden Telefonnummern sollen für die einstellige Kurzwahl unter den Tasten [A], [B] und [C] abgespeichert werden.

Einstellige Kurzwahltaste	Telefonnummer
A	069 11112222
B	089 33334444
C	02161 123456

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste [0] drücken	TELEFONNR. EING.
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, dann drücken Sie die Stopptaste. Wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 Taste [A] ([LÖSCHEN]) drücken	A =
	Ist bereits eine Telefonnummer abgespeichert, drücken Sie die Taste LÖSCHEN.

4 **Zifferntasten drücken**

[0] [6] [9] [*]
[1] [1] [1] [1]
[2] [2] [2] [2]

A = 069 11112222

- Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste [LÖSCHEN]. Berichtigen Sie die Eingabe.
- [*] Leertasten können weggelassen werden.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

TELEFONNR. EING.

6 **Taste [B] ([LÖSCHEN]) drücken**

B =

7 **Zifferntasten drücken**

[0] [8] [9] [*]
[3] [3] [3] [3]
[4] [4] [4] [4]

B = 089 33334444

8 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

TELEFONNR. EING.

9 **Taste [C] ([LÖSCHEN]) drücken**

C =

10 **Zifferntasten drücken**

[0] [2] [1] [6] [1] [*]
[1] [2] [3] [4] [5] [6]

C = 02161 123456

11 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

TELEFONNR. EING.

12 **Stopptaste drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

Anmerkungen:

1. Jede der abzuspeichernden Telefonnummern kann bis zu 30 Ziffern lang sein und aus den Ziffern [0] bis [9] und [*] (Leerzeichen) bestehen, aber nur 12 Ziffern werden angezeigt. Überschreitet die Telefonnummer 12 Ziffern, erfolgt für jede neue Eingabe eine Verschiebung der Ziffern nach links.
2. Bei Anschließung des FAX-710 an eine Nebenstellenanlage kann das Leistungsmerkmal Kurzwahl nicht benutzt werden.
3. Beim Abspeichern der Telefonnummern können durch Drücken der Taste [WÄHLEN] Wahlpausen eingegeben werden. Wahlpausen und Leerzeichen [*] gelten als Ziffern.
4. Teilnehmer, die von einem über eine Nebenstellenanlage angeschlossenen FAX-710 eine Gegenstelle anrufen wollen, müssen vor der gewöhnlichen Teilnehmernummer eine Präfix-Ziffer (z.B. 0) wählen. Bei einigen Nebenstellenanlagen muß zusätzlich zwischen diesem Präfix und der Teilnehmernummer [WÄHLEN] gedrückt werden, um eine Pause einzufügen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Kundendienst-Techniker, ob Ihre Nebenstellenanlage diese Pause erfordert.

Beispiel: Wählen der Nummer 404 448 1430 von einem FAX-710, der über eine Nebenstellenanlage anschlossen ist, bei der vor Wählen des Präfix für die Außenverbindung eine Pause eingefügt werden muß.

Pausenanzeige

(2) Änderungen

Beispiel: Die unter der Kurzwahltaste [A] gespeicherte Telefonnummer soll wie folgt geändert werden:

A ..... 069 11112222 in 069 12345678

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste [0] drücken	TELEFONNR. EING.
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt
3 Kurzwahltaste [A] drücken	A = 069 11112222
4 Taste [LÖSCHEN] drücken	A =
5 Zifferntasten drücken [0] [6] [9] [*] [1] [2] [3] [4] [5] [6] [7] [8]	A = 069 12345678
	Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste LÖSCHEN. Berichtigen Sie die Eingabe.
6 Taste [ABSPEICHERN] drücken	TELEFONNR. EING.
7 Stopptaste drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

(3) Löschen

Beispiel: Es soll die Telefonnummer gelöscht werden, die unter der Kurzwahltaste [A] abgespeichert ist.

	Bedienung	Anzeige
1	Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR
2	Taste [0] drücken	TELEFONNR. EING
		Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3	Kurzwahltaste [A] drücken	A = 069 11112222
4	Taste [LÖSCHEN] drücken	A =
5	Taste [ABSPEICHERN] drücken	TELEFONNR. EING
6	Stopptaste drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

2. *Abspeicherung der zweistelligen Codewahlnummern*

Die Telefonnummern von bis zu 100 Gegenstellen können unter den zweistelligen Codewahlnummern abgespeichert werden. Zum Anwählen der entsprechenden Gegenstellen drücken Sie die Taste [*] und den zweistelligen Code (00 – 99).

(1) Abspeicherung

Beispiel: Die folgenden Telefonnummern sollen unter den Codewahlnummern 00, 01, und 02 abgespeichert werden.

Codewahlnummer	Telefonnummer
00	045 312 1991
01	0988 79 2104
02	0963 81 6825

	Bedienung	Anzeige
1	Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2	Taste [0] drücken	TELEFONNR. EING.
		Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3	Taste [0] [0] ([LÖSCHEN]) drücken	*00=
		Ist bereits eine andere Telefonnummer unter der Codewahlnummer 00 gespeichert, drücken Sie die Taste LÖSCHEN.
4	Zifferntasten drücken [0] [4] [5] [*] [3] [1] [2] [*] [1] [9] [9] [1]	*00=045 312 1991
		Wurde eine falsche Zahl eingegeben, drücken Sie die Taste LÖSCHEN. Berichtigen Sie die Telefonnummer. * (Leerzeichen) können ausgelassen werden.

5 Taste [ABSPEICHERN] drücken — TELEFONNR EING

6 Tasten [0] [1] ([LÖSCHEN]) drücken — *01=

7 Zifferntasten drücken — *01=0988 79 2104
[0] [9] [8] [8]
[*] [7] [9] [*]
[2] [1] [0] [4]

8 Taste [ABSPEICHERN] drücken — TELEFONNR EING

9 Tasten [0] [2] ([LÖSCHEN]) drücken — *02=

10 Zifferntasten drücken — *02=0963 81 6825
[0] [9] [6] [3] [*] [8]
[1] [*] [6] [8] [2] [5]

11 Taste [ABSPEICHERN] drücken — TELEFONNR EING

12 Stopptaste drücken — (DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

* Für die Abspeicherung der Codewahlnummern gelten auch die Anmerkungen auf Seite 79

(2) Änderungen

Beispiel: Die unter der Codewahlnummer [0] [1] abgespeicherte Telefonnummer soll wie folgt geändert werden:

01 ..... 0988 79 2104 in 03 445 9662

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste [0] drücken	TELEFONNR. EING.
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1
3 Tasten [0] [1] drücken	*01=0988 79 2104
4 Taste [LÖSCHEN] drücken	*01=
5 Zifferntasten drücken [0] [3] [*] [4] [4] [5] [*] [9] [6] [6] [2]	A = 03 445 9662
	Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste [LÖSCHEN]. Berichtigen Sie die Telefonnummer.
6 Taste [ABSPEICHERN] drücken	TELEFONNR. EING.
7 Stopptaste drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

(3) Löschen

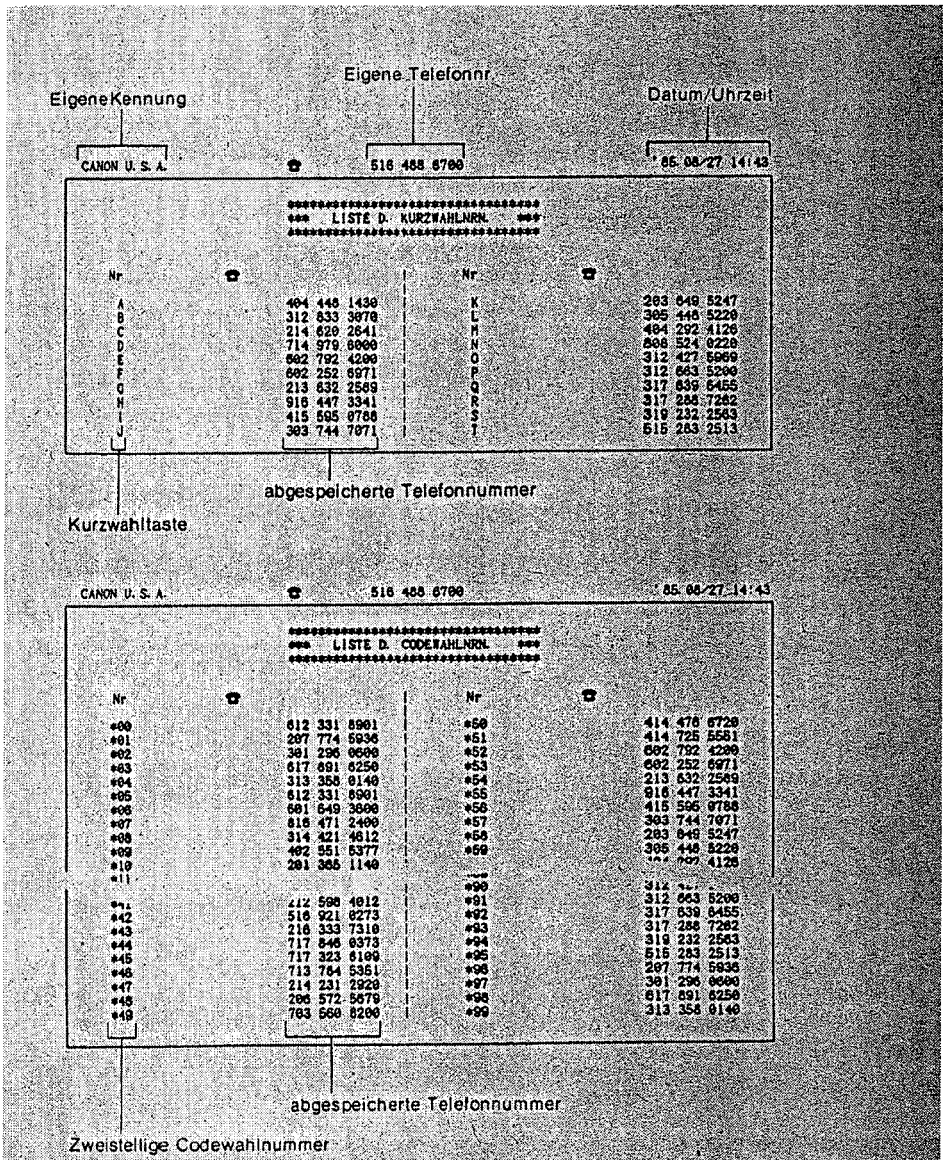
Beispiel: Die unter der Codewahlnummer 04 gespeicherte Telefonnummer 045 312 1991 soll gelöscht werden.

	Bedienung	Anzeige
1	Taste **FUNKTION** drücken	EINGABETASTE DR.
2	Taste **0** drücken	TELEFONNR. EING.
		Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3	Tasten **0** **4** drücken	* 04=045 312 1991
4	Taste **LÖSCHEN** drücken	* 04=
5	Taste **ABSPEICHERN** drücken	TELEFONNR. EING.
6	Stopptaste drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

3. Ausdrücken der Kurzwahl- und Codewahllisten

Zur Bestätigung der abgespeicherten Telefonnummern und um die Kurzwahl- und Codewahlnummern den Bedienungspersonen zugänglich zu machen, können Sie die Listen der Kurzwahl- und Codewahlnummern ausdrucken.

Bedienung	Anzeige
1 Taste FUNKTION drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste 0 drücken	TELEFONNR. EING.
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
3 Taste PROTOKOLL drücken	TEL. NR.-LISTE


Eigene Kennung
Eigene Telefonnr.
Datum/Uhrzeit
CANON U. S. A.
516 488 6700
85 08/27 14:43
*** LISTE D. KURZWAHLNRN. ***
Nr
Nr
A 404 448 1430
B 312 833 3078
C 214 620 2641
D 714 979 8000
E 602 792 4200
F 602 252 6971
G 213 632 2569
H 916 447 3341
I 415 595 9788
J 303 744 7071
K 203 849 5247
L 305 448 5220
M 404 292 4126
N 608 524 0220
O 312 427 5969
P 312 663 5200
Q 317 839 6455
R 317 288 7282
S 319 232 2563
T 615 283 2513
abgespeicherte Telefonnummer
Kurzwahltaste
CANON U. S. A.
516 488 6700
85 08/27 14:43
*** LISTE D. CODEWAHLNRN. ***
Nr
Nr
*00 612 331 8901
*01 207 774 5936
*02 301 296 0600
*03 617 891 6250
*04 313 358 0140
*05 612 331 5901
*06 601 649 3600
*07 816 471 2400
*08 314 421 4612
*09 402 551 5377
*10 201 385 1140
*11
*50 414 476 6720
*51 414 725 5581
*52 602 792 4200
*53 602 252 6971
*54 213 632 2569
*55 916 447 3341
*56 415 595 9788
*57 303 744 7071
*58 203 849 5247
*59 305 448 5220
*90
*91 312 663 5200
*92 317 839 6455
*93 317 288 7282
*94 319 232 2563
*95 615 283 2513
*96 207 774 5936
*97 301 296 0600
*98 617 891 6250
*99 313 358 0140
*42 516 921 0273
*43 216 333 7310
*44 717 846 0373
*45 717 323 6109
*46 713 784 5361
*47 214 231 2929
*48 206 572 5679
*49 703 560 8200
abgespeicherte Telefonnummer
Zweistellige Codewahlnummer

EINSTELLUNG VON DATUM, UHRZEIT UND DER ÜBERTRAGUNGSDATEN

1. Datum und Uhrzeit

Während der Betriebsbereitschaft des FAX-710 werden Datum und Uhrzeit ständig angezeigt.

Einstellung von Datum und Uhrzeit

Beispiel: Es soll das Datum und die Uhrzeit am 25. August 1985 um 11:30 Uhr eingestellt werden.

	Bedienung	Anzeige
1	Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2	Taste [1] drücken	UHRZEIT EINST.
		Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1. Wurde bereits ein Datum und eine Uhrzeit eingestellt, erscheinen diese auf der Anzeige.
3	Taste [8] [5] drücken	* 8 5 _
		Es brauchen nur die beiden letzten Ziffern der Jahreszahl (z.B. 85 für 1985) eingegeben zu werden.

4 Zifferntasten drücken

0 8 2 5

1 1 3 0

```
* 85 08 25 11 30
  ——— Anzeiger
```

- Haben Monat, Tag, Stunde oder Minute nur eine Ziffer, geben Sie zuerst eine 0 ein.
  Ist Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen, drücken Sie die Taste # um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen. Berichtigen Sie dann die Eingabe.

5 Taste ABSPEICHERN drücken

```
85 08 25 11 30
```

- Die Einstellung von Datum und Uhrzeit ist durch eine Batterie geschützt. Auch wenn der Betriebsschalter ausgeschaltet ist, oder die Netzspannung ausfällt, bleibt die Uhrzeit gespeichert.
  Nach Drücken der Taste ABSPEICHERN geht der FAX-710 in Betriebsbereitschaft.
- Zur Änderung oder Berichtigung von Datum und Uhrzeit wiederholen Sie die Bedienung ab Schritt .

2. Einprogrammierung der Übertragungsdaten

(1) Einprogrammierung der Schlüsselnummer

Die Schlüsselnummer (8 stellig, bestehnd aus 0 und 1) wird für den geschützten Abruf benutzt und erlaubt nur einen Abruf von bestimmten Gegenstellen.

11111111	▸ Der FAX-710 kann unabhängig von der Schlüsselnummer abgerufen werden.
00000000	▸ Der FAX-710 kann grudsätzlich nicht abgerufen werden.
Kombinationen von 0 u. 1	▸ Der FAX-710 kann nur abgerufen werden, wenn die Schlüsselnummern übereinstimmen.

Einspeicherung

Beispiel: Es soll eine Schlüsselnummer 00001111 einprogrammiert werden.

Anmerkung:
Wenn die Schlüsselnummer eingegeben wird, sind alle anderen Tasten außer [0], [1] und [#] ungültig.

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.

2 **Taste [6] ([LÖSCHEN]) drücken**

ABRUF 0 0 0 0 0 0 0 0

Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt

3 **Taste [#] drücken**

ABRUF 0 0 0 0 0 0 0 0

Anzeiger

Durch Drücken der Taste # wird der Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer gestellt.

4 [1] [1] [1] [1]

ABRUF 0 0 0 0 1 1 1 1

Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste [#], um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen, und berichtigen Sie die Eingabe.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

Nach Drücken der Taste [ABSPEICHERN] geht der FAX-710 in Betriebsbereitschaft.

(2) Ausdruck des Protokolls zu einer vorher eingestellten Zeit

Zum Einstellen des täglichen Protokollausdrucks zu einer vorher eingestellen Zeit folgen Sie untenstehendem Bedienungsablauf.

Zeiteinstellung

Beispiel: Der Protokollausdruck soll täglich um 18:00 erfolgen.

Bedienung	Anzeige
1 Taste FUNKTION drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste 7 (LÖSCHEN) drücken	BERICHTSZ. _ : _ _ Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1.
Zifferntasten 1 8 0 0 drücken	BERICHTSZ. 18:00 Anzeiger Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste #, um den Anzeiger unter die falsche Ziffer zu stellen und berichtigen Sie die Eingabe.
Taste ABSPEICHERN drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE) Nach Drücken der Taste ABSPEICHERN geht der FAX-710 in Betriebsbereitschaft. • Wollen Sie eine neue Uhrzeit zum Ausdruck des Protokolls eingeben, drücken Sie die Taste LÖSCHEN nach Schritt 1. Geben Sie dann eine neue Uhrzeit ein.

LÖSCHEN

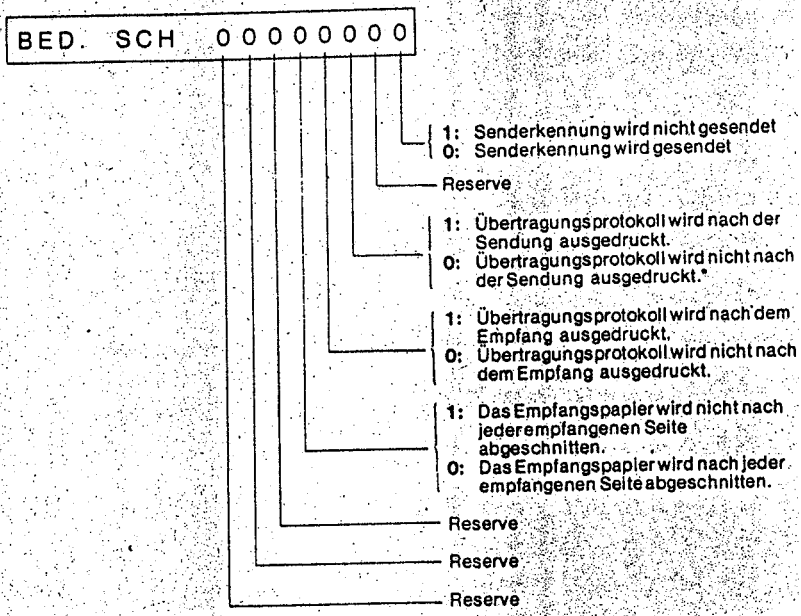
Zum Löschen der eingestellten Uhrzeit für den Protokollausdruck folgen Sie untenstehender Bedienung.

Beispiel: Es soll die eingestellte Uhrzeit 13:00 gelöscht werden.

Bedienung	Anzeige
Taste **FUNKTION** drücken	EINGABETASTE DR
Taste **7** drücken	BERICHTSZ 13:00
	Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt
Taste **LÖSCHEN** drücken	BERICHTSZ _
Taste **ABSPEICHERN** drücken	(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)
	Nach Drücken der Taste **ABSPEICHERN** geht der FAX-710 in Betriebsbereitschaft

(3) Einstellung des Bedienerschalters

Der Bedienerschalter besteht aus einer Kombination von 8 Nullen oder Einsen. Die Funktion und Einstellung jeder Ziffer ist in untenstehender Tabelle erklärt.


BED. SCH 0 0 0 0 0 0 0 0
1: Senderkennung wird nicht gesendet
0: Senderkennung wird gesendet
Reserve
1: Übertragungsprotokoll wird nach der Sendung ausgedruckt.
0: Übertragungsprotokoll wird nicht nach der Sendung ausgedruckt.*
1: Übertragungsprotokoll wird nach dem Empfang ausgedruckt.
0: Übertragungsprotokoll wird nicht nach dem Empfang ausgedruckt.
1: Das Empfangspapier wird nicht nach jeder empfangenen Seite abgeschnitten.
0: Das Empfangspapier wird nach jeder empfangenen Seite abgeschnitten.
Reserve
Reserve
Reserve

Wird die Taste **LÖSCHEN** gedrückt, sind alle Ziffern des Bedienerschalters auf 00000000 zurückgeschaltet.

* Tritt ein Fehler ein, so wird das Übertragungsprotokoll auch dann ausgedruckt, wenn der Bedienerschalter auf Null steht.

Einspeicherung des Bedienerschalters

Beispiel: Der BED. SCH. soll in die Stellung 00011000 geschaltet werden.

Anmerkung:
Wenn der BED. SCH. eingestellt wird, sind alle Tasten außer [0], [1] und [#] ungültig.

Bedienung	Anzeige
1 Taste [FUNKTION] drücken	EINGABETASTE DR.
2 Taste [8] ([LÖSCHEN]) drücken	BED. SCH. 00000000
▽ Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt 1	
3 Taste [#] drücken	BED. SCH. 00000000 (Anzeiger)
▽ Drücken Sie die Taste [#], um den Anzeiger unter die zu ändernde Ziffer zu stellen.	

4 **Taste [1] [1] drücken**

BED. SCH.00011000
Anzeige

▽ Wurde eine falsche Ziffer eingegeben, drücken Sie die Taste [#], um den Anzeiger unter die zu berichtigende Ziffer zu stellen. Geben Sie dann die richtige Ziffer ein.

5 **Taste [ABSPEICHERN] drücken**

(DATUM/UHRZEIT ANZEIGE)

∴ Nach Drücken der Taste [ABSPEICHERN] geht der FAX-710 in Betriebsbereitschaft.

- Zum Ändern der Einstellung wiederholen Sie ab Schritt .

(4) Prüfung der Übertragungsdaten

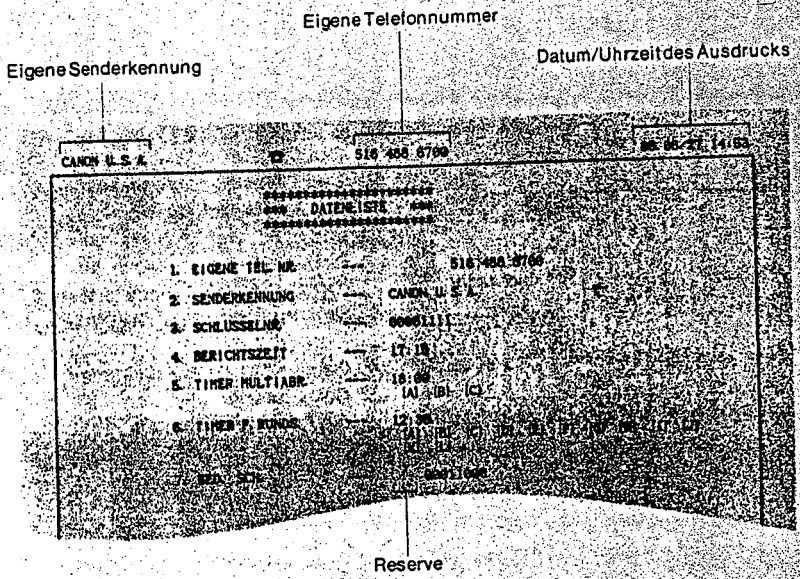
Die eingestellten Übertragungsdaten können durch den Ausdruck einer Datenliste überprüft werden.

- Senderkennung
- Schlüsselnummer für gesicherten Abruf
- Uhrzeit für den Protokollausdruck
- Einstellung des Bedienerschalters

Bedienung	Anzeige
1 **Taste [FUNKTION] drücken**	EINGABETASTE DR.
2 **Taste [PROTOKOLL] drücken**	SYSTEMDATENLISTE

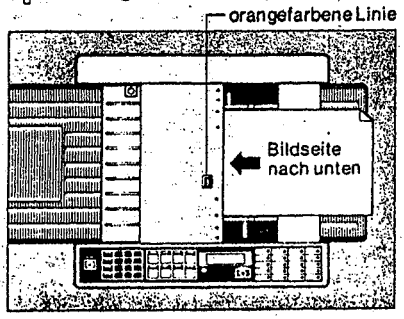
∴ Wurde eine falsche Taste gedrückt, betätigen Sie die Stopptaste und wiederholen Sie ab Schritt .

- Untenstehendes Bild zeigt ein Beispiel einer Datenliste



1. Kopieren von Originalen

1 Einlegen der Originale



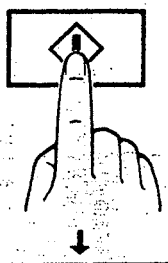
- Das Original mit nach unten weisender Beschriftung auf die Originalauflage legen und in Richtung der orangefarbenen Linie schieben, bis ORIG. BEREIT angezeigt wird.

▽ Schieben Sie keine Originale hinter die orangefarbene Linie.

- Wählen Sie die gewünschten Betriebsarten und prüfen Sie, ob die Anzeigen leuchten.

FEIN, HALBTON, DUNKLER

2 Taste START drücken

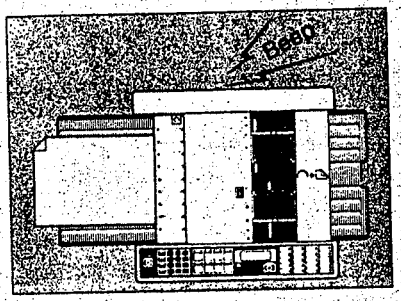


KOPIE P.01

▽ Ist der Telefonhörer abgehoben, können keine Kopien erstellt werden.

- Wurde die Taste START gedrückt, erfolgt auch die Anzeige der Seitennummer.

3 Ende des Kopierens



- Ist die Kopie fertiggestellt, ertönt das Abschlußsignal. Die Kopie wird von der Papierschneidevorrichtung sauber abgeschnitten. Der FAX-710 geht in Betriebsbereitschaft.

- Empfangspapier- und Kopiengröße im Kopierbetrieb.
  Jede Kopie wird- in Übereinstimmung mit der folgenden Tabelle- in der Originalgröße oder verkleinert ausgedruckt.

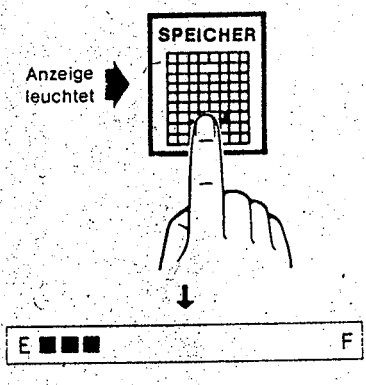
Originalgröße	Empfangspapierbreite	Kopiengröße
A5, A4	A4 B4	A4 A4*
B4	A4 B4	verkleinert auf A4 B4
A3	A4 B4	verkleinert auf A4 verkleinert auf B4

* Kopie in Originalgröße, aber auf B4-Papier.

Anmerkung:
Läutet das Telefon während des Kopierens, beantworten Sie zunächst den Anruf und drücken dann die Stopptaste, um das Kopieren zu unterbrechen. Entfernen Sie die Originale von der Originalauflage und drücken Sie die Taste START. Ihr FAX-710 ist jetzt empfangsbereit.

2. Kopieren des Speicherinhalts

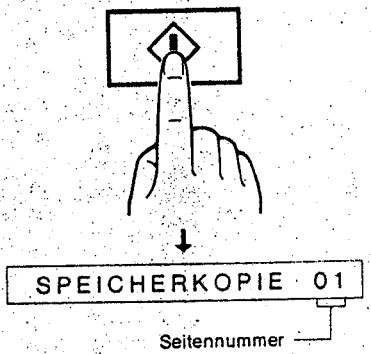
1 Leuchtet die Anzeige SPEICHER, Taste SPEICHER drücken



- Liegen Originale auf der Originalauflage, entfernen Sie diese.
- Ist die Anzeige SPEICHER erloschen, so sind keine Originale abgespeichert. Zum Abspeichern von Originalen folgen Sie den Anweisungen auf Seite 23.

- Nach Drücken der Taste SPEICHER erfolgt die Anzeige der prozentualen Speicherbelegung.

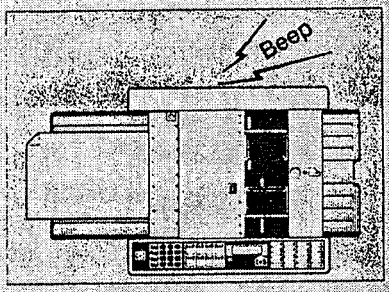
2 Taste START drücken, während der Anzeige der prozentualen Speicherbelegung



Ist der Telefonhörer abgehoben, können keine Kopien erstellt werden.

Der Speicherinhalt wird nicht gelöscht, wenn während des Kopierens ein Fehler auftritt.

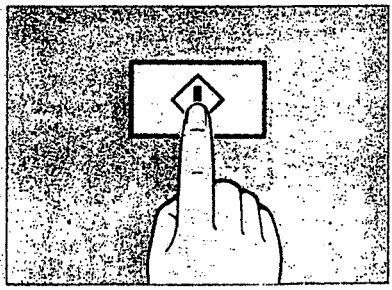
3 Ende der Speicherkopie



- Ist die Kopie fertiggestellt, ertönt das Abschlußsignal. Der FAX-710 geht in Betriebsbereitschaft.

- Kopiengröße
  Jede Kopie wird- unabhängig von der Originalgröße oder der Empfangspapierbreite- nur in A4-Format ausgedruckt.

PAPIERSCHNEIDEVORRICHTUNG



SCHNEIDEN

1 Vergewissern Sie sich, daß der Deckel der Papierkammer geschlossen ist.
▽ Ist der Telefonhörer abgehoben, oder liegt ein Original auf der Originalauflage, kann die Papierschneidevorrichtung nicht in Betrieb genommen werden.

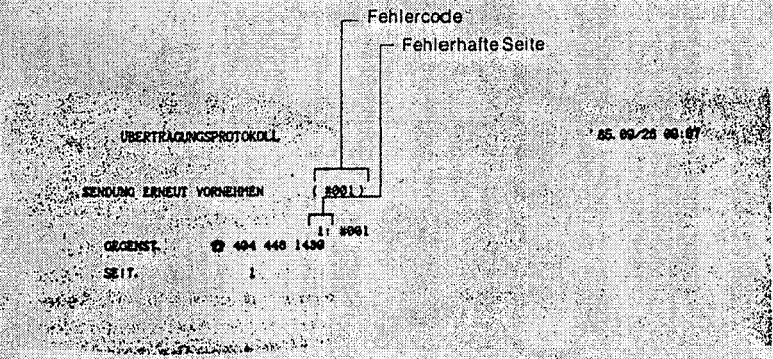
2 Drücken Sie die Taste START. Hierdurch wird die Papierschneidevorrichtung aktiviert.

WARNSIGNALE

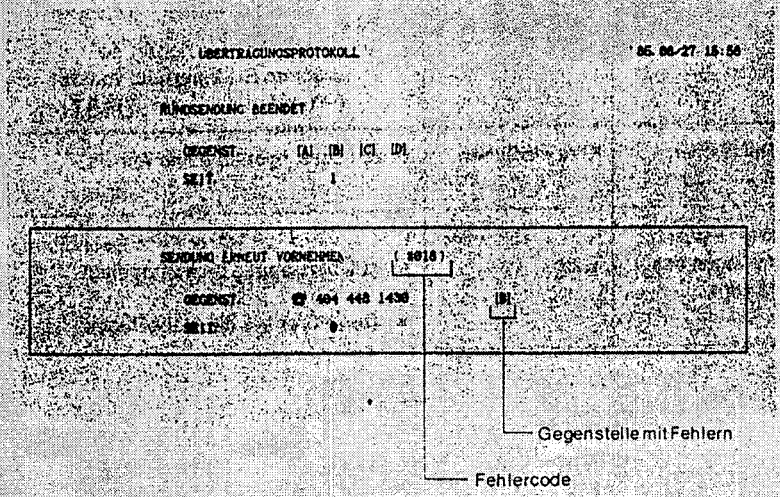
Signal	Ton	Funktion
Abschluß-signal _____	Hoher Dauerton	Ertönt bei normalem Abschluß der Sendung, des Kopierens oder des Abspeicherns ca. 1 Sekunde lang, und der FAX-710 geht in Betriebsbereitschaft.
Fehlersignal 	Hoher, langsamer Triller	1. Ertönt bei Fehlern während der Sendung, des Empfangs, des Kopierens oder des Abspeicherns ca. 3 Sekunden lang. • Prüfen Sie, ob auf der alphanumerischen Anzeige ein Fehlerhinweis erscheint (siehe Seite 107) und drücken Sie die Stopptaste. Nehmen Sie die erforderlichen Bedienungsschritte vor. 2. Wenn Sie die Taste **EXTRA** zum Verkleinern des Originals gedrückt haben, ertönt dieses Signal zur Bestätigung des Verkleinerungshinweises in der Anzeige. • Ist der Hinweis richtig, so drücken Sie innerhalb von 35 Sekunden die Taste **START**.
Rufzeichen	Klingelzeichen	Ertönt bei Eingehen eines Anrufs.
Warnsignal für Auflegen des Hörers	Hoher, schneller Triller	Ertönt, wenn der Hörer nach Beendigung einer Übertragung nicht aufgelegt wurde. • Den Hörer auf die Gabel legen.

ANZEIGE UND AUFZEICHNUNG VON FEHLERCODES

Treten beim Betrieb des FAX-710 Fehler auf, erfolgt die Anzeige eines Fehlercodes. Der Fehlercode wird auch im Übertragungsprotokoll ausgedruckt.



▽ Bei Fehlern während des Rundsendens oder des Mehrfach-Abrufs erfolgt der Ausdruck der Fehlercodes wie nachfolgend gezeigt.



Prüfen Sie die Code-Nummer bei Ausdruck oder Anzeige eines Fehlers. Drücken Sie die Stopptaste. Nehmen Sie die erforderlichen Berichtigungen vor und wiederholen Sie erneut den Bedienungsvorgang.

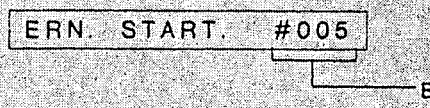
Code	Fehler	Maßnahme
#001	Originalstau	Entfernen Sie das gestaute Original und legen Sie es erneut ein. Hat das Original keine Standardgröße, kopieren Sie es zunächst auf Standardgröße und senden es dann.
#003	Die Übertragung (Kopieren) eines Originals dauert länger als 8 Minuten.	Das Original in zwei oder mehrere Teile trennen und kopieren. Dann jede Kopie getrennt senden.
#005	1. Der Fernkopierer auf der Gegenstelle ist nicht mit dem FAX-710 kompatibel. 2. Die Gegenstelle antwortet nicht innerhalb von 35 Sek.	1. Der FAX-710 ist mit Gruppe 2 und Gruppe 3 Ferkopierern kompatibel. 2. Rufen Sie erneut an.
#008	Abruf wegen unterschiedlicher Schlüsselnummern nicht möglich.	Die Schlüsselnummern müssen auf beiden Seiten übereinstimmen.
#009	Empfangspapierstau oder das Empfangspapier alle.	Prüfen Sie das Empfangspapier. Setzen Sie gegebenenfalls eine neue Papierrolle ein.
#011	Empfang mittels Abruf nicht möglich, weil bei der Gegenstelle kein Original auf der Originalauflage liegt oder die Anzeige [EXTRA] der Gegenstelle aus ist.	Rufen Sie die Gegenstelle an und bitten Sie, das Original korrekt einzulegen.
#012	Die Gegenstelle hat kein Empfangspapier.	Rufen Sie die Gegenstelle an und bitten Sie, eine neue Papierrolle einzusetzen.
#014	Bei der Anforderung von Verkleinerung wurde die Taste [START] nicht innerhalb von 35 Sekunden gedrückt.	Verkleinern Sie das Original gemäß "Verkleinerung".

Code	Fehler	Maßnahme
#015	Es wurde versucht, ein Original bei Einstellung auf FEIN zu einem Gruppe 2 Gerät zu übertragen.	Schalten Sie auf Standardbetrieb um.
#016	Es wurde versucht, ein Original bei Einstellung auf FEIN zu einem Partnergerät zu übertragen, das das Leistungsmerkmal FEIN nicht besitzt.	Schalten Sie auf Standardbetrieb um.
#017	Der Fernkopierer auf der Gegenstelle ist nicht kompatibel mit dem FAX-710.	Der FAX-710 kann nur von Gruppe 2 und Gruppe 3 Geräten empfangen.
#018	Die Gegenstelle antwortet auch nach zwei Wahlwiederholungen nicht.	Rufen Sie die Gegenstelle unter einer anderen Telefonnummer an und bitten Sie, das Gerät zu prüfen.
#019	Sendung aus dem Speicher eingestellt, obwohl der Speicher leer war.	Speichern Sie die Originale ab.
#021	Empfang durch Abruf ist nicht möglich, da die Schlüsselnummern nicht übereinstimmen.	Berichtigen Sie Ihre Schlüsselnummer.
#022	Keine Kurzwahlnummer für Rundsenden oder Mehrfach-Abruf abgespeichert.	Speichern Sie die gewünschte Telefonnummer unter der Kurzwahlnummer ab.
#024	Keine Originale auf der Originalauflage für Senden zu einer vorher eingestellten Zeit.	Legen Sie die Originale auf die Originalauflage und stellen Sie das Senden zu einer vorher eingestellten Zeit erneut ein.

☞ Es können weitere Fehlercodes, die z.B. auf Leitungsstörungen hinweisen, ausgedruckt werden. Ist dies der Fall, warten Sie ca. 1 Minute und führen dann nochmals die erforderlichen Bedienungsschritte durch. Wird der Fehlercode jetzt immer noch ausgedruckt, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

VERHALTEN BEI HINWEISEN AUF DER ANZEIGE

Bei Anzeige der Hinweise tätigen Sie bitte die hier erklärten, erforderlichen Bedienungsschritte.



Bei Auftreten eines Fehlers erfolgt hier die Anzeige des Fehlercodes.

- Die Gegenstelle ist besetzt. → Drücken Sie die Stopptaste und beginnen Sie erneut von Anfang an.
- Ein Fehlercode wird angezeigt → Prüfen Sie den Fehlercode (Seite 105), Drücken Sie die Stopptaste und berichtigen Sie den Fehler.

PAP. UEBERPR.

- Das Empfangspapier ist zu Ende. → Setzen Sie eine neue Papierrolle ein, wie im Kapitel "Auswechsein der Papierrolle" beschrieben (Seite 112).
- Der Papierkammerdeckel ist offen. → Schließen Sie den Papierkammerdeckel.
- Das Empfangspapier ist gestaut. → Beheben Sie den Papierstau, wie im Kapitel "Beheben von Papierstaus" erläutert (Seite 112).

SPEICHER VOLL

- Die Speicherkapazität ist voll ausgenutzt. → Es können keine weitere Originale abgespeichert werden. Öffnen Sie die Originalabdeckung und entfernen Sie die Originale von der Originalauflage.

ORIGINAL EINL.

- Der FAX-710 ist in Betriebsbereitschaft zum Senden zu einer vorher eingestellten Zeit, aber es befinden sich keine Originale im Originalzuführer.

→ Legen Sie die Originale in den Originalzuführer.

ORIG. SPEICHERN

- Der FAX-710 ist in Betriebsbereitschaft zum Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit, aber es befinden sich keine Originale im Speicher.

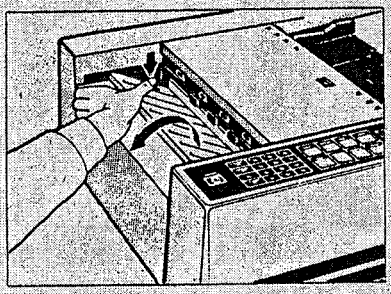
→ Speichern Sie die Originale - wie auf Seite 23 beschrieben - ab.

TEL. NR. N. PROG.

- Die Telefonnumer für Kurzwahl oder Codewahl ist nicht einprogrammiert.

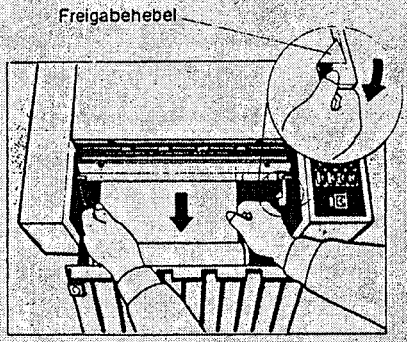
→ Speichern Sie die Telefonnummer - wie auf Seite 77 beschrieben - ab.

BEHEBEN VON PAPIERSTAUS

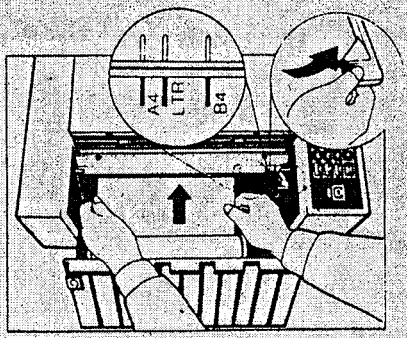


1 Entfernen Sie den Originalauffang.

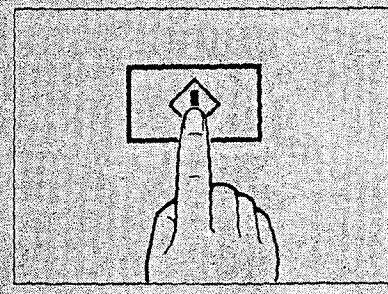
2 Drücken Sie den Entriegelungsknopf des Papierkammerdeckels und öffnen Sie den Deckel.



3 Drücken Sie den Freigabehebel an der Vorderseite und entfernen Sie das gestaute Papier. Ziehen Sie dabei das Papier in Ihre Richtung.

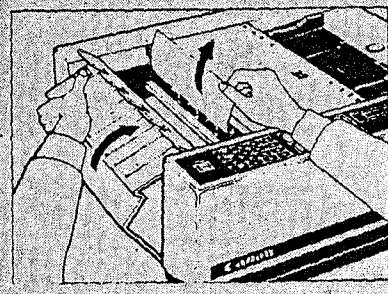


4 Schneiden Sie das zerknitterte Papier ab. Entfernen Sie auch etwaige Papierreste. Ziehen Sie dann den Freigabehebel nach oben und führen Sie das Papier entlang der markierten Linie in den Papierzuführer ein.



5 Drücken Sie die Taste **START**, um das Papier weiter vorzuschieben.

Wurde das Empfangspapier schräg eingezogen, drücken Sie erneut den Freigabehebel und ziehen Sie das Papier zurück. Dann ziehen Sie den Freigabehebel wieder nach oben und führen das Papier wieder ein.

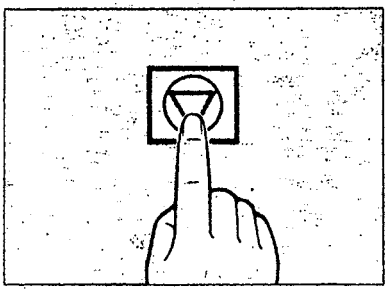


6 Halten Sie das Empfangspapier mit der einen Hand und schließen Sie vorsichtig den Papierkammerdeckel.

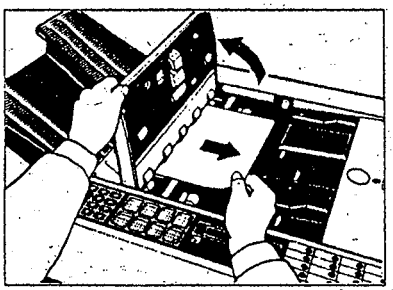
7 Zum Abschneiden des Papiers drücken Sie nochmals die Taste **START**, und das Papier wird automatisch geschnitten.

Ist der Telefonhörer abgehoben oder es liegt noch ein Original im Originalzuführer, dann wird das Papier nicht automatisch geschnitten.

BEHEBEN VON ORIGINALSTAUS



1 Drücken Sie sofort die Stopptaste.



2 Öffnen Sie die Originalabdeckung und entfernen Sie das gestaute Original entweder von der Vorder- oder der Rückseite.

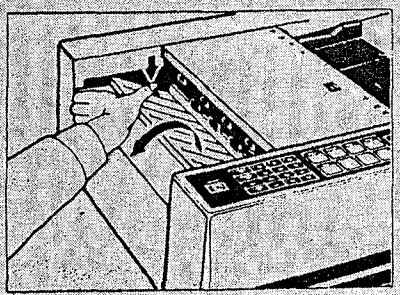
3 Beginnen Sie den unterbrochenen Betrieb erneut von Anfang an.

▽ Sollte das Original zerknittert oder zu dünn sein, kopieren Sie das Original und senden die Kopie.

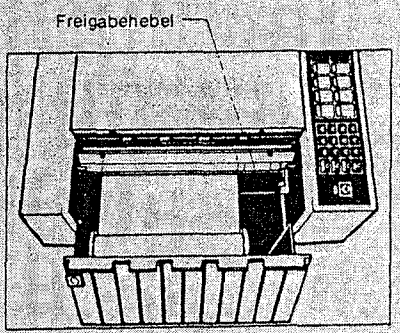
AUSWECHSELN DER PAPIERROLLE

Wenn nicht mehr genügend Empfangspapier im FAX-710 vorhanden ist, wird **PAP. UEBERPR.** angezeigt. Wechseln Sie die Papierrolle - wie unten beschrieben - aus.

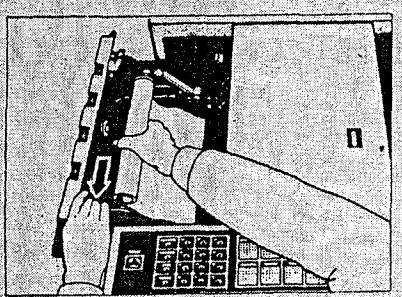
Entfernen der leeren Rolle



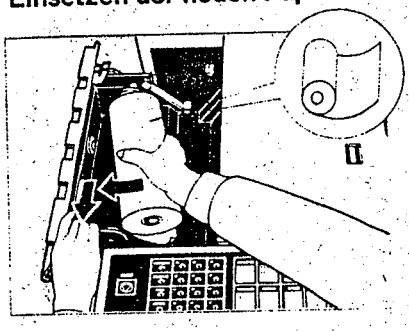
1. Entfernen Sie den Originalauffang.
2. Drücken Sie den Entriegelungshebel und öffnen Sie den Papierkammerdeckel.



3. Drücken Sie den Freigabehebel und entfernen Sie die Papierrrolle.

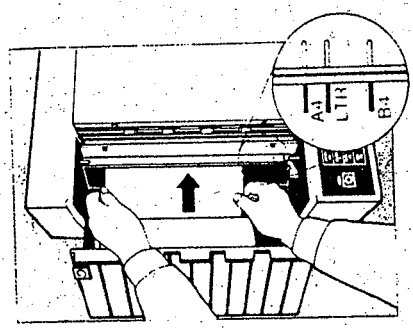


Einsetzen der neuen Papierrolle



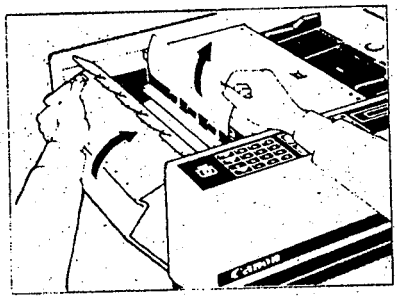
1 Halten Sie die Papierrolle - wie links gezeigt - und legen Sie die Rolle in die Papierkammer ein.

- Vergewissern Sie sich, daß die neue Rolle richtig eingelegt ist.



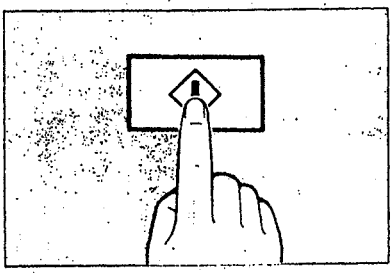
2 Vergewissern Sie sich, ob der Freigabehebel oben ist und legen Sie die Rolle so ein, daß die Papierbreite mit der entsprechenden Markierung übereinstimmt. Nun können Sie die Führungskante des Papiers in den Zuführer einlegen.

ACHTUNG:
Falten Sie nicht die Kante des Papiers, wenn sie es in den Papierzuführer einlegen.



3 Drücken Sie die Taste START, um das Papier weiter einzuziehen.

- Wurde das Empfangspapier schräg eingezogen, drücken Sie erneut den Freigabehebel und ziehen Sie das Papier zurück. Dann ziehen Sie den Freigabehebel wieder nach oben und führen das Papier ein.



4 Halten Sie das Empfangspapier mit der einen Hand und schließen Sie vorsichtig den Papierkammerdeckel.

5 Zum Abschneiden des Papiers drücken Sie nochmals die Taste START, und das Papier wird automatisch geschnitten.

Ist der Telefonhörer abgehoben oder es liegt noch ein Original im Originalzuführer, dann wird das Papier nicht automatisch geschnitten.

STÖRUNGSSUCHE UND BESEITIGUNG

1. Störungen im Bereitzustand

Datum und Uhrzeit werden nicht angezeigt.

- Die Netzspannung ist ausgeschaltet. → Schalten Sie den Betriebsschalter an der Geräterückseite ein.
- Datum und Uhrzeit sind nicht eingestellt. → Stellen Sie Datum und Uhrzeit - wie auf Seite 88 beschrieben - ein.

2. Störungen während der Sendung

Die Telefonnummer der Gegenstelle wurde richtig gewählt, aber die Sendung beginnt nicht.

- Es sind keine Originale im Originalzuführer. → Drücken Sie die Stopptaste und legen dann Originale in den Originalzuführer.
- Der Speicherinhalt ist gelöscht. → Speichern Sie die Originale - wie auf Seite 23 beschrieben - ab.
- Die Gegenstelle wurde automatisch wiederholt angewählt, ist aber noch besetzt. → Drücken Sie die Stopptaste und versuchen Sie es später nochmals.
- Die Gegenstelle hat kein Empfangspapier. → Rufen Sie die Gegenstelle unter einer anderen Nummer an und bitten Sie, die Papierrolle auszutauschen.
- Bei der Anforderung von Verkleinerung wurde die Taste START nicht innerhalb von 35 Sekunden gedrückt. → Wollen Sie das Original verkleinert übertragen, so drücken Sie innerhalb von 35 Sekunden die Taste START. Zum Senden von ausschließlich A4-Originalen muß die Anzeige EXTRA aus sein. Zu Einzelheiten siehe Seite 19.

3. Störungen während des Empfangs

Kein automatischer Empfang möglich, obwohl der FAX-710 in Betriebsbereitschaft ist.

- Der FAX-710 ist in der Betriebsart manueller Empfang. → Schalten Sie den automatischen Empfang durch Drücken der Taste MANUELLER EMPFANG ein. Die Anzeige erlischt.
- Ihr FAX-710 hat kein Empfangspapier. → Drücken Sie die Stopptaste. Legen Sie eine neue Papierrolle - wie auf Seite 112 beschrieben - ein.

4. Störungen während des Empfangs durch Abruf

Die Gegenstelle wurde richtig angewählt, aber es konnte kein Original empfangen werden.

- Die Anzeige EXTRA leuchtet nicht. Drücken Sie die Taste EXTRA. Die Anzeige leuchtet.
- Es liegen Originale im Originalzuführer. → Entfernen Sie die Originale aus dem Originalzuführer.
- Die Schlüsselnummern Ihres FAX-710 und der Gegenstelle stimmen nicht überein. → Berichtigen Sie die Schlüsselnummer.
- Ihr FAX-710 hat kein Empfangspapier. → Drücken Sie die Stopptaste. Legen Sie eine neue Papierrolle - wie auf Seite 112 beschrieben - ein.

- Die Gegenstelle ist in der Betriebsart manueller Empfang. → Bitten Sie den Bediener der Gegenstelle den automatischen Empfang einzuschalten.

- Die Gegenstelle wurde automatisch angewählt und war besetzt. → Rufen Sie später nochmals an.

5. Störungen während des Speicherns

Die Taste SPEICHER wurde gedrückt, aber die Anzeige leuchtet nicht.

- Es sind keine Originale im Originalzuführer. → Legen Sie Originale in den Originalzuführer.

- Die Netzspannung ist ausgeschaltet. → Schalten Sie den an der Rückseite befindlichen Betriebsschalter ein.

- Das Original ist A3 breit. → Drücken Sie die Taste EXTRA, um die Verkleinerung einzuschalten.

- Bei der Anforderung von Verkleinerung wurde die Taste START nicht innerhalb von 35 Sekunden gedrückt. → Wollen Sie das Original verkleinert übertragen, so drücken Sie innerhalb von 35 Sekunden die Taste START.

6. Störungen beim Kopieren

Es wird keine Kopie erstellt, nachdem die Taste START gedrückt wurde.

- Es sind keine Originale im Originalzuführer. → Legen Sie Originale in den Originalzuführer.

- Der Speicherinhalt ist gelöscht. → Speichern Sie Originale -wie auf Seite 23 beschrieben - ein.

- Der Telefonhörer ist abgehoben. → Legen Sie den Telefonhörer auf.

7. Störungen beim Papierschneiden

Das Empfangspapier wird nicht geschnitten, nachdem die Taste START gedrückt wurde.

- Es befindet sich ein Original im Originalzuführer. → Entfernen Sie das Original aus dem Originalzuführer.
- Der Telefonhörer ist abgehoben. → Legen Sie den Telefonhörer auf.

8. Störungen während des Einschaltens des Bedienerrufs

Es erfolgte kein Bedienerruf nach der Übertragung.

- Die Taste SPRECHEN wurde während der Sendung oder des Empfangs nicht gedrückt. → Rufen Sie die Gegenstelle über einen normalen Telefonanschluß an.

9. Störungen der Bildqualität

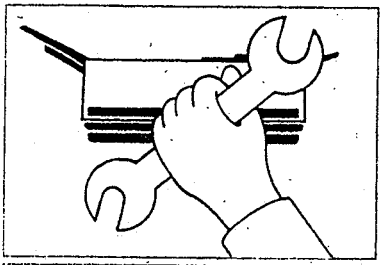
Die Qualität der Kopie ist nicht zufriedenstellend.

- Die Glasabdeckung der Leseeinrichtung ist verschmutzt. → Säubern Sie das Glas, wie auf Seite 119 beschrieben.

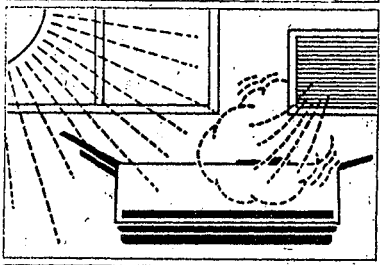
Anmerkung:
Können die Störungen durch die oben beschriebenen Maßnahmen nicht beseitigt werden, schalten Sie die Netzspannung aus, und warten Sie für ca. 3 Sekunden. Schalten Sie dann den Betriebsschalter wieder ein, und versuchen Sie erneut den gewünschten Betrieb durchzuführen. Folgen Sie hierbei den Anweisungen der Bedienungsanleitung. In einigen Fällen kann der Fehler auch bei der Gegenstelle liegen. Prüfen Sie, wenn möglich, ob die Gegenstelle in Ordnung ist. Können Sie den Fehler nicht beheben, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

AUFSTELLVORSCHRIFTEN UND VORSICHTSMASSNAHMEN

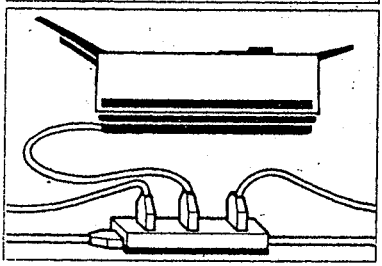
Aufstellvorschriften



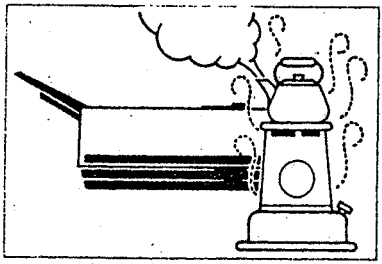
Die Aufstellung des FAX-710 bitte nur von Ihrem Kundendienst vornehmen lassen.



Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung und übermäßige Staubeinwirkung (z.B. durch Luftauslässe von Klimaanlagen).



Betreiben Sie Ihren FAX-710 nicht an einer Steckdose mit Geräten, die elektrische Störungen verursachen können, wie z.B. Motore, elektrische Schreibmaschinen, usw.

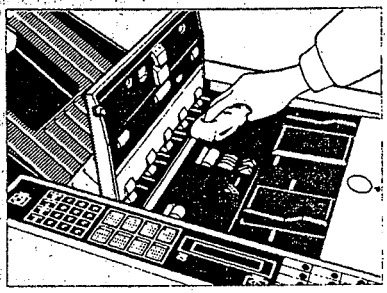


Setzen Sie den Ferkopierer keinen sehr hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus.

Vorsichtsmaßnahmen bei Reinigung

Anmerkung:

Schalten Sie immer den Betriebsschalter aus bevor Sie mit der Reinigung beginnen.



Außenteile des FAX-710 nur mit einem angefeuchteten Tuch vorsichtig reinigen. Notfalls ein mildes Reinigungsmittel verwenden. Ist die Glasabdeckung der Leseeinrichtung verschmutzt, öffnen Sie die Originalabdeckung und reinigen Sie die Glasoberfläche.

Beim Umgang mit Thermopapier

- Nur von Canon zugelassenes Papier verwenden.
- Das Papier ist empfindlich:

1 UV-Strahlung, Klebestreifen, organische Klebstoffe und Materialien aus PVC bewirken ein allmähliches Verblassen des Schriftbildes.

2 Bei Lagerung des Papiers ist zu beachten, daß Temperaturen über 60 Grad C und die Einwirkung von Alkohol, Benzin, Ammoniak usw., Verfärbungen des Papiers verursachen.

TECHNISCHE DATEN

Änderungen der technischen Daten bleiben jederzeit vorbehalten.

Originalformat	Max. Breite 297 mm Min. Breite 149 mm	
Effektive Bildbreite	254 mm oder 208 mm	
Papierformat (Thermopapier)	210 mm Breite oder 257 mm Breite	
Übertragungzeit (A4)	CBT-Betrieb (zwischen zwei CANON-FAX 710, ca. 12 s) G3 mit MR Codierung ca. 18 Sek. G3 mit MH Codierung ca. 19 Sek. G2-Betrieb ca. 3 Min.	
Auflösung	Horizontal Vertikal	8 Bildpunkte/mm 3,85 Linien/mm (G3-, G2-Standardbetrieb) 7,7 Linien/mm (Nur G3 und FEIN-Betrieb)
Leseeinheit	CCD-Bildsensor	
Druckeinheit	Thermodruck	
Netzspannung	220V/240V, 50Hz	
Leistungsaufnahme	Bereitschaft Betrieb	45 W (max.) 300 W (max.)
Umgebungsbedingungen	Temperatur 5 – 35 Grad C Rel. Luftfeuchtigkeit 20% – 80%	
Abmessungen	478 mm (B) × 470 mm (L) × 195 mm (H)	
Gewicht	ca. 22 kg	

Verpackungsinhalt

FAX-710	1
Empfangspapierrolle (A4-Format: 210 mm × 100 m)	1
Netzkabel	1
Formblatt für Kurzwahl	1
Kurzwahlblatt	1
Schablone für Kurzwahl	1
Originalauffang	1
Bedienungsanleitung	1

Verbrauchsmaterial

Thermopapier A4-Format: 210 mm Breite × 100 m Länge oder
B4-Format: 257 mm Breite × 100 m Länge

Tabelle der einstellbaren Funktionen

Senden zu einer vorher eingest. Zeit	FUNKTION	2	
Rundsenden	FUNKTION	*	
Rundsenden zu einer vorher eingestellten Zeit	FUNKTION	2	
Mehrfach-Abruf	FUNKTION	#	
Mehrfach-Abruf zu einer vorher eingest. Zeit	FUNKTION	3	
Einprogrammierung der Kurz- und Codewahl	FUNKTION	0	
Ausdruck der Kurz- und Codewahllisten	FUNKTION	0	PROTOKOLL
Einstellung von Datum und Uhrzeit	FUNKTION	1	
Einstellung der Übertragungsdaten:			
Schlüsselnummer	FUNKTION	6	
Ausdruckszeit des Protokolls	FUNKTION	7	
Bedienerschalter	FUNKTION	8	
Ausdruck der Datenliste	FUNKTION	PROTOKOLL	
Protokollausdruck	PROTOKOLL		